

Neuheiten 2020

Trix H0. Die Faszination des Originals.

TRIX H0

D


6135
T3
Köln
6475

Liebe Trix H0 Freunde,

auch in diesem Jahr präsentieren wir Ihnen mit unserem Neuheiten-Prospekt wieder viele faszinierende Modelle für Ihre Spurweite.

Seit vielen Generationen prägt die Eisenbahn das Leben ganzer Städte und Regionen. Für manche ländliche Gebiete war sie früher gar die Lebensader, die alles miteinander verband. Kein Wunder also, dass wir dem Güterverkehr im Modell immer eine besondere Bedeutung zukommen lassen. In diesem Jahr lassen wir die gesamte Bandbreite auf die Modellbahn-Schiene. Sei es die robuste T3 der frühen Epoche I oder das kraftstrotzende Dampfross BR 44 der 60er-Jahre. Modern wird es mit einem Lok-Typ, der mit seiner Power schon vieles über die Schiene gezogen hat. Gemeint ist die Lokserie der Class 66, die erstmalig in der bewährten Trix Qualität ihren Dienst aufnimmt.

Begleiten Sie uns ebenfalls bei der Erkundung des Gedankens um die vielen Fassetten des Personenverkehrs per Bahn.
So nimmt als komplette Neuentwicklung eine BR 78/ BR 078 dampfend und zischend auf Ihrer Anlage Fahrt im Wendezugverkehr auf. Begleitet wird sie von einem für die damalige Zeit authentischen Wagenverbund.

Herzlich Willkommen in der Trix H0 Welt und bei unseren Neuheiten 2020!

Noch eine Information in eigener Sache:

Für viele Kunden stellt sich immer die Frage zum Radsatztausch zwischen Märklin und Trix.

Dabei ist es eigentlich ganz einfach, denn Sie können ohne Hindernis gleich beim Kauf Ihren Fachhändler um den Wechsel der Radsätze bitten.

Wir, das gesamte Trix-Team wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern.



TRIX
H0

Trix H0 Clubmodell 2020	2–3
Schweiz	42–47
Niederlande	48–49
Belgien	50
Dänemark	51
Schweden	52
Norwegen	53
Tschechien	54
Polen	55
USA	56–58
Messe-Lok 2020	59
Trix Club	60
Trix Club-Wagen 2020	61
Museumswagen	62
Reparatur-Service	63
Allgemeine Hinweise	63
Wichtige Service-Daten	63
Zeichenerklärung	64
Artikelnummern	65

p.s. Viele weitere Informationen oder optische und akustische Highlights bieten wir über unsere Märklin AR-App. Achten Sie einfach auf dieses Logo!

Trix Club-Modell 2020

22976 Dieseltriebzug RAm TEE „Edelweiß“
Vorbild: Dieseltriebzug RAm TEE der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) als TEE „Edelweiß“, mit dem Zuglauf Amsterdam – Bruxelles Nord – Luxembourg – Strasbourg – Basel – Zürich. 4-teilige Garnitur in purpurrot/beiger Grundfarbgebung. 1 Motorwagen, 1 Abteilwagen, 1 Speisewagen, 1 Großraumwagen mit Steuerabteil. Dieseltriebzug-Nummer 501. Betriebszustand Ende der 1950er-Jahre.
Modell: 4-teilige Einheit. Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräusch- und Lichtfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Motorwagen, zentral eingebaut. Jeweils 2 von 3 Treibradsätzen in den beiden 3-achsigen Drehgestellen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Serienmäßig eingebaute Innenbeleuchtung im Abteil-, Speise- und Großraumwagen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 2 rote Schlusslichter sowie Innenbeleuchtung, konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Innenbeleuchtung im Gepäckabteil des Motorwagens separat digital schaltbar. Maschinenraum-Beleuchtung im Motorwagen, Führerstandsbeleuchtung im Motorwagen und im Steuerabteil des Großraumwagens und Tischlampen im Speisewagen jeweils separat digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Kulissengeführte mehrpolige Strom führende Spezialkupplung zwischen den Triebzug-Einheiten für eine durchgehende elektrische Verbindung des ganzen Zuges. Schleiferumschaltung mit fahrtrichtungsabhängiger Stromversorgung über den jeweils vorderen Motorwagen bzw. Großraumwagen mit Steuerabteil. Viele angesetzte Details. An beiden Enden Nachbildung der Scharfenberg-Kupplung (ohne Funktion). Befahrbarer Mindestradius 437,5 mm. Das Befahren des Radius 1 ist ohne Beachtung des Lichtraum-Profils ebenfalls möglich.
Gesamtlänge des Triebzuges über Kupplung ca. 113 cm.

- **Komplette Neukonstruktion.**
- **Schwere Metallausführung.**
- **Mit Digital-Decoder und umfangreichen Sound- und Lichtfunktionen.**
- **Serienmäßig eingebaute Innenbeleuchtung und Tischlampen, digital schaltbar.**
- **Serienmäßig mit Maschinenraum- und Führerstandsbeleuchtung, digital schaltbar.**
- **Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Motorwagen, 4 Achsen angetrieben.**

Der Dieseltriebzug RAm TEE wird im Jahr 2020 in einer einmaligen Serie nur für Trix Clubmitglieder gefertigt.

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39706 exklusiv für Insider-Mitglieder.

€ 899,– *



30 JAHRE mhi märklin Händler-Initiative

EXKLUSIV 1/2020

SBB-Dieseltriebzug RAm, TEE „EDELWEISS“

Nach der 1954 beschlossenen Einführung eines hochwertigen TEE-Netzes in Europa zum 2. Juni 1957 vereinbarten die Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) und die Niederländischen Eisenbahnen (Nederlandse Spoorwegen – NS) im Jahr 1955 die gemeinsame Entwicklung eines neuen Dieseltriebzugs in der Konfiguration VT+VM+VM+VS. Dabei wurden die Triebköpfe von Werkspoor in Amsterdam gebaut. Für die Mittel- und Steuerwagen hingegen zeichnete die Schweiz mit SIG in Neuhausen und Brown-Boveri in Baden für die Elektroinstallationen verantwortlich. Die markante Kopfform der Endwagen geht auf die bei Werkspoor beschäftigte Industriedesignerin Elsebeth van Blerkom zurück, welche die Eiform zum Vorbild nahm. Der Kasten des Triebkopfes war als verwindungssteife, selbsttragende Röhrenkonstruktion ausgeführt mit Führerstand, Maschinenraum, Gepäckabteil, Aufenthaltsräumen und einer Diensttoilette. Im Maschinenraum befanden sich zwei hochaufgeladene Werkspoor-Dieselmotoren des Typs RUHB 1616 mit 16 Zylindern in V-Form (je 1.000 PS / 735 kW). Die angeflanschten Hauptgeneratoren lieferten jeweils den Strom für je zwei BBC-Traktionsmotoren (je 292 kW Dauerleistung), welche auf die Endradsätze der beiden 3-achsigen Drehgestelle wirkten. Ein dritter Viertakt-Dieselmotor des Typs Werkspoor RUB 168 mit acht Zylindern und 300 PS Leistung versorgte über Generator das Bordnetz, die Klimaanlage und die Speisewagenküche. Die Kästen der Mittel- und Steuerwagen waren ebenfalls als selbsttragende, steife Röhrenkonstruktion analog den Leichtstahlwagen der SBB aufgebaut und mit einer normalen SBB-Drehgestellbauart ausgerüstet. Um den Fahrgästen ein angenehmes Reisen zu ermöglichen, standen besondere Komfortmerkmale zur Verfügung wie die Doppelverglasung der großen Fenster mit Jalousien dazwischen, die von den Reisenden mittels einer Kurbel leicht bedient werden konnten. Jeder Wagen besaß eine Klimaanlage zur Einhaltung einer gleichmäßigen Temperatur und fortwährender Lufterneuerung. Alle Einzelsitze waren ausziehbar, mit verstellbarer Rückenlehne ausgestattet und mit erstklassigem Polstermöbelstoff überzogen.

Stationiert waren alle fünf Triebzüge (SBB RAm 501–502, NS DE IV 1001–1003) in Zürich und vor folgenden TEE-Zügen eingesetzt: „EDELWEISS“ Zürich – Amsterdam, 06/57-05/74), „Étoile du Nord“ (Amsterdam – Paris, 06/57-08/64), „L´Oiseau bleu“ (Paris – Amsterdam, 06/57-05/64), „L´Arbalète“ (Zürich – Paris, 08/64-09/69) und „Bavaria“ (Zürich – München, 08/69-02/71). Nach dem verheerenden Unfall des „Bavaria“ bei Aitrang am Abend des 9. Februar 1971 standen die verbliebenen Fahrzeuge noch bis Ende Mai 1974 als TEE „EDELWEISS“ im Einsatz. 1977 wurden sie an die kanadische Ontario Northland Railway verkauft zum Einsatz auf ihrer 388 km langen Strecke Toronto – Timmins. Nach Einsatzende 1992 konnten 1998 zwei Steuerwagen, zwei Abteil- und ein Speisemittelwagen wieder nach Europa zurückgeholt werden, wo sie bis heute in den Niederlanden sukzessive aufgearbeitet werden.

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Innenbeleuchtung
Diesellok-Fahrgeräusch
Signalhorn hoch
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Führerstandsbeleuchtung
Signalhorn tief
Führerstandsbeleuchtung
Betriebsgeräusch 1
Lüfter
Tischlampen
Lichtfunktion 1
Lichtfunktion 2
Betriebsstoff nachfüllen
Sanden
Schaffnerpfiff
Türenschließen
Luftpresser
Druckluft ablassen
Signalton 1
Signalton 2
Generatorgeräusch
Schienenstoß
Rangiergang
Bahnhofsansage



Nur zwei der vielen einzelnen Besonderheiten: Das fein geätzte Lüftergitter an der Motoreinheit des RAm TEE und die lupenreine Bedruckung



Fragen Sie Ihren Fachhändler nach dem exklusiven Trix Posterprospekt



Dieses Modell wird in einer einmaligen Serie nur für die Märklin Händler-Initiative (MHI) gefertigt. 5 Jahre Garantie auf alle MHI-Artikel und Club-Artikel (Märklin Insider und Trix Club) ab 2012. Garantiebedingungen siehe Seite 65.
Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.


TEE
SBB-CFF
Rbn 5101


TRIX
H0

Die Außergewöhnliche

I DCC mfx NEM 15 +

22403 Dampflokomotive Gattung S 3/6, die „Hochhaxige“

Neben den anderen Maschinen der Baureihe S 3/6 hat es gerademal 18 Exemplare der Unterbaureihe mit gigantischen zwei Meter hohen Treibrädern gegeben.
Jetzt gibt es diese Schönheit erstmals auch in der bekannten Trix-Präzision!

Vorbild: Schnellzug-Dampflok 3624 der Königlich Bayerischen Staatseisenbahnen, gebaut 1912 und erste Lokomotive dieser Unterbaureihe.

Diese Lok finden Sie als Wechselstromausführung im Märklin-Sortiment unter der Artikelnummer 39436.

€ 589,99 *

- **Komplette und fein detaillierte Neuentwicklung.**
- **Treibräder maßstabsgetreu zur Vorbildhöhe von zwei Metern.**
- **Steuerstange vorbildgerecht farblich abgesetzt**
- **Zugbegegnungslicht digital schaltbar.**
- **Exzellente Fahreigenschaften und Zugkraft.**
- **Lupenreine Bedruckung.**
- **31 Funktionen im mfx-Betrieb.**
- **Als Modell jetzt die erste Unterbaureihe mit dem geraden Führerhaus.**

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Rauchsatzkontakt
Fahrgeräusch
Lokpfiff
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Zugbegegnungslicht
Rangierpfiff
Führerstandsbeleuchtung
Dampf ablassen
Betriebsgeräusch
Kipprost
Luftpumpe
Wasserpumpe
Injektor
Kohle schaufeln
Schaffnerpfiff
Schienenstoß
Kuppelgeräusch
Sanden
Rangiergang
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Sicherheitsventil
Dialog
Dialog
Schaffner
Umgebungsgeräusch
Bahnhofsansage

Komplette und fein detaillierte Neuentwicklung







Bis ins Detail beeindruckend zeigt sich unsere „Neue“. **Als Trix Modell erstmalig umgesetzt,** beeindruckt unser Modell mit einem vorbildgerechten Kesselaufbau und einem einzigartigen Durchblick am Barrenrahmen. Nicht weniger beeindruckend ist die Umsetzung des Führerstandes. Wie im Vorbild ist die Kesselrückwand gespickt mit farblich abgesetzten Instrumenten, Hebeln und einem vorbildentsprechendem Steuerrad.



Ideale Ergänzung zur „Hochhaxigen“ sind die bekannten Schnellzugwagen der K.Bay.Sts.B. mit neuer Betriebsnummer, neuen Revisionsdaten und einem neuen Zuglauf von Nürnberg nach Halle (S.)

Märklin 41359 | Märklin 41358 | Märklin 41369 | Märklin 41379 | 22403

175 Jahre Eisenbahn in Württemberg

TRIX
H0

I DCC mfx LED NEM 15 +

22458 Güterzug-Dampflokomotive Gattung G 12
Vorbild: Güterzug-Dampflokomotive Reihe G 12 der Württembergischen Staatseisenbahnen (W.St.E.). Olivgrüne Länderbahn-Farbgebung. Lok-Betriebsnummer 1901, gebaut 1919 unter der Fabriknummer 3865 von der Maschinenfabrik Esslingen.
Auslieferungszustand um 1919.
Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Kessel. 5 Achsen angetrieben. Haftreifen. Lokomotive und Tender weitgehend aus Metall. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Zweilicht-Spitzensignal konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Führerstandsbeleuchtung zusätzlich separat digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen Leuchtdioden (LED). Serienmäßig mit Raucheinsatz ausgestattet. Feste Kurzkupplung mit Kinematik zwischen Lok und Tender. Vorne an der Lok kulissengeführte Kurzkupplung mit NEM-Schacht. Hinten am Tender NEM-Kupplungsaufnahme mit Kinematik und Kurzkupplung. Viele separat angesetzte Details wie Leitungen und Sandfallrohre. Kolbenstangenschutzrohre und Bremsschläuche liegen bei. Länge über Puffer 21,2 cm.

- **175 Jahre Eisenbahn in Württemberg (1845-2020).**
- **Erste Streckeneröffnung Cannstatt-Untertürkheim am 22.10.1845.**

Ein passendes Güterwagen-Set finden Sie unter der Artikelnummer 45175 im Märklin H0-Sortiment, mit Angabe der benötigten Gleichstromradsätze.

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 37586.

€ 470,– *



Die Bedruckung ist gestochen scharf und dem Vorbild authentisch nachempfunden

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Raucheinsatz
Dampflok-Fahrgeräusch
Lokpfiff
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Führerstandsbeleuchtung
Rangierpfiff
Luftpumpe
Dampf ablassen
Kohle schaufeln
Kipprost
Wasserpumpe
Injektor
Sanden
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Rangiergang
Schaltfunktion
Ankuppelgeräusch
Schienenstoß
Sicherheitsventil
Schaffnerpfiff

Serienmäßig eingebauter Raucheinsatz



175 Jahre Eisenbahnen in Württemberg



Märklin 45175 | 22458

Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

Die robuste T 3 mit Güterwagen

I NEM 15 +

24148 Güterwagen-Set

Vorbild: Drei unterschiedliche Güterwagen als Set der Epoche I. Ein gedeckter Güterwagen Gm der Königlich Preußischen Eisenbahn-Verwaltung (KPEV), Kattowitz 18684. Ein 2-achsiger Wärmeschutzwagen, eingestellt bei der LBE, Lübeck-Büchen 600 011 P. Ein offener Güterwagen Omk[u] mit Kohlebeladung und eisernen Bordwänden der KPEV, Cöln 64752. Betriebszustand um 1914.

Modell: Gedeckter Güterwagen Gm ohne Bremserhaus und ohne Endfeldverstärkungen, rotbraun. Bierwagen der „Ratzeburger Aktien-Brauerei" mit Bremserhaus und Speichenrädern, cremeweiß. Ein offener Güterwagen mit Bremserhaus und Echtkohleeinsatz in maßstäblicher Körnung, rotbraun.
Gesamtlänge über Puffer ca. 30.5 cm.
Wechselstromradsatz für Omk[u] E700250,
für Rest E700150.

- **Alle Wagen einzeln verpackt.**

€ 105,– * (3 Wagen)





Mit sehr schönem Bierwagen



Den passenden Güterzugbegleitwagen und ein weiteres Güterwagen-Set gibt es bei Märklin unter den Artikelnummern 46394 und 46985.

Ideale Ergänzung zur T 3 aus dem Märklin H0-Sortiment

46394 Güterwagen-Set

€ 115,– * (3 Wagen)



46985 Güterzug-Gepäckwagen

€ 35,99 *



Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.



Zu den populärsten deutschen Dampflokomotiven zählten zweifellos die Spielarten der preußischen Gattung T 3. Henschel lieferte den preußischen Staatsbahnen (KPEV) das erste Exemplar einer dreifach gekuppelten Nassdampflok für den Nebenbahndienst. Die T 3 bestach durch Wartungsfreundlichkeit, Robustheit und Vielseitigkeit. Deshalb beschaffte die KPEV von 1881 bis 1910 die gewaltige Zahl von 1345 Exemplaren, was zu einer geradezu „flächendeckenden" Verbreitung dieser liebenswerten Tendermaschinen führte.

I DCC mfx NEM 15+

22914 Dampflokomotive Gattung T 3

Vorbild: Tender-Dampflokomotive der preußischen Gattung T 3 der Königlich Preußischen Eisenbahn-Verwaltung (KPEV), spätere Baureihe 89.70-75. Loknummer 6135 HALLE. Diese Lok wurde 1898 von Henschel in Kassel unter der Fabriknummer 4938 gebaut.

Modell: Mit mfx-Digital-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Miniaturmotor im Kessel. 3 Achsen angetrieben. Haftreifen. Detailliertes Fahrwerk mit Darstellung der Allan-Steuerung. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Zweilicht-Spitzensignal konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien, warmweißen Leuchtdioden (LED). Führerhaus mit freiem Durchblick. Viele separat angesetzte Details. Bremsschläuche liegen bei.
Länge über Puffer 9,9 cm.

- **Sehr schöne preußische Farbgebung.**
- **Stangenpuffer.**
- **Länderbahn-Laternen.**
- **Mit mfx-Digital-Decoder und umfangreichen Betriebs- und Geräuschfunktionen.**

Passende Wagen zu dieser Lok finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer T24148. Außerdem im Märklin H0-Sortiment unter den Artikelnummern 46394 und 46985.

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 37148.

€ 295,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Fahrgeräusch
Lokpfiff
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Luftpumpe
Lokpfiff
Dampf ablassen
Kohle schaufeln
Injektor
Kuppelgeräusch
Schüttelrost
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Schaffnerpfiff





Gütertransport der DRB in der Epoche II

95 004 wurde 1922 unter der Fabriknummer 11108 von Borsig gebaut. Die Abnahme erfolgte am 31.01.1923. Von März 1923 bis Mai 1936 war sie in Dresden-Friedrichstadt beheimatet, von Juni 1936 bis Mai 1941 in Pressig-Rothenkirchen.

25098 Dampflokomotive BR 95.0

Vorbild: Güterzug-Tenderdampflokomotive Baureihe 95.0 (ex preußische T 20) der Deutschen Reichsbahn (DRB). Ausführung mit 3 Aufbauten, von innen genieteten Wasservorrats-Behältern ohne sichtbare Nieten und mit Einpolterungen, Reichsbahnlaternen. Betriebsnummer 95 004. Betriebszustand um 1939.

Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Kessel. 5 Achsen angetrieben. Haftreifen. Lokomotive weitgehend aus Metall. Vorbereitet für Rauchsatz 7226. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Zweilicht-Spitzensignal und Rauchsatzkontakt konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Zusätzlich ist die Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen Leuchtdioden (LED). An beiden Lok-Enden kinematikgeführte Kurzkupplung mit NEM-Schacht. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Kolbenstangenschutzrohre und Bremsschläuche liegen bei. Länge über Puffer 17,4 cm.

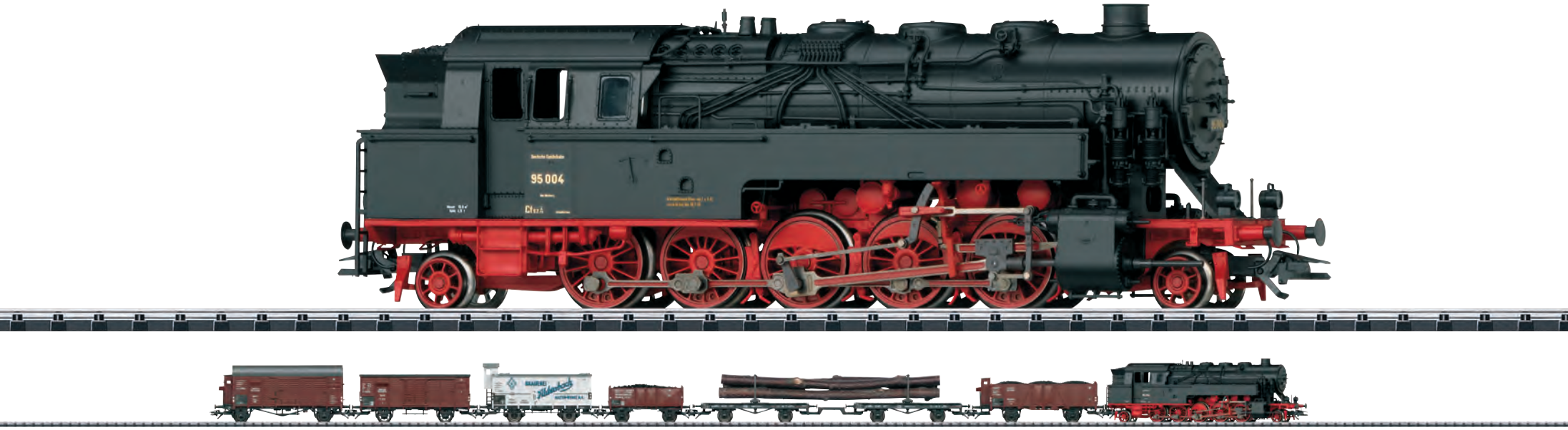
- **Besonders filigrane Metallkonstruktion.**
- **Durchbrochener Barrenrahmen und viele angesetzte Details.**
- **Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar.**
- **Mit zusätzlichen Soundfunktionen.**

Ein passendes Güterwagen-Set wird im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 46017 angeboten. Den Radsatztausch führt ihr Fachhändler gerne kostenfrei für Sie durch.

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39098.

€ 450,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Dampflok-Fahrgeräusch
Lokpfiff
Rauchsatzkontakt
Direktsteuerung
Führerstandsbeleuchtung
Rangiergang
Bremsenquietschen aus
Dampf ablassen
Kohle schaufeln
Betriebsgeräusch
Luftpumpe
Wasserpumpe
Injektor
Glocke
Generatorgeräusch
Rangierpfiff
Schienenstoß
Sanden
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Kuppelgeräusch



Märklin 46017 | 25098

Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.


95 004

Ideale Dampflokomotive für Ganzzüge

III DCC mfx NEM 15+

22980 Dampflokomotive Baureihe 44

Vorbild: Schwere Güterzug-Dampflokomotive Baureihe 44, mit Einheits-Kohlentender 2´2´T34 der Deutschen Bundesbahn (DB). Schwarz/rote Grundfarbgebung. Mit Witte-Windleitblechen der Regelausführung, Vorlauf-Radsatz mit Speichenräder, ohne Rauchkammer-Zentralverschluss, mit Indusi-Magnet einseitig. Lok-Betriebsnummer 44 1374. Betriebszustand um 1962/63.

Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Kessel. 5 Achsen angetrieben. Haftreifen. Lokomotive und Kohlen-Tender weitgehend aus Metall. Eingerichtet für Rauchsatz 7226. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und nachrüstbarer Rauchsatz konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Führerstandsbeleuchtung, Feuerbüchsenflackern und Flackern am Aschekasten zusätzlich jeweils separat digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Kurzkupplung mit Kinematik zwischen Lok und Tender. Hinten am Tender und vorne an der Lok kinematikgeführte Kurzkupplung mit NEM-Schacht. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Kolbenstangenschutzrohre, Bremsschläuche und Schraubenkupplungsimitationen liegen bei.
Länge über Puffer 26 cm.

- **Ausführung mit Kohlen-Tender auf Basis der neukonstruierten Dampflok BR 44.**
- **Mit Digital-Decoder und vielfältigen Betriebs- und Soundfunktionen.**
- **Führerstandsbeleuchtung, Feuerbüchsenflackern und Flackern am Aschekasten digital schaltbar.**
- **Durchbrochener Barrenrahmen mit weitgehend freier Sicht zwischen Fahrwerk und Kessel.**
- **Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Kessel.**

Passende 4-achsige Einheits-Kesselwagen zur Bildung von langen Güterzügen finden Sie unter der Artikelnummer 00727 als 12er-Display mit unterschiedlichen Betriebsnummern im Märklin H0-Sortiment mit Angabe der benötigten Gleichstromradsätze.

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39881.

€ 485,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Rauchsatzkontakt
Dampflok-Fahrgeräusch
Lokpfiff
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Führerstandsbeleuchtung
Rangierpfiff
Feuerbüchsenflackern
Luftpumpe
Dampf ablassen
Kohle schaufeln
Kipprost
Wasserpumpe
Injektor
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Sanden
Rangier-Doppel-A-Licht
Rangiergang
Generatorgeräusch
Schaltfunktion
Kohle schaufeln & Feuerbüchse
Schienenstoß
Sicherheitsventil
Ankuppelgeräusch
Lichtfunktion



Jetzt wird nachgefeuert!
Die BR 44 und Ihr Feuerbüchsenflackern





Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.



III | 21 | LED | NEM | 15 +

22985 Dampflokomotive Baureihe 44
Vorbild: Lok-Betriebsnummer 44 1667.
Betriebszustand um 1962/63.
Modell: Mit 21-poliger Digital-Schnittstelle.

Alle weiteren Informationen finden Sie unter der Artikelnummer 22980.

€ 395,– *





Im Pendelverkehr der 60er-Jahre

III | 21 | NEM | 15 +

22876 Dampflokomotive Baureihe 78
Vorbild: Tenderdampflokomotive BR 78 (ehemalige preußische T18) der Deutschen Bundesbahn (DB). Ausführung mit drei Kesselaufbauten (D-D-S), Sandkasten eckig. Wasserkästen genietet, Führerhausdach mit eckigem Aufbau, Dreilicht-Spitzensignal mit DB Reflexglaslampen. Betriebsnummer 78 516. Beheimatet in Essen. Betriebszustand um 1965.
Modell: Mit 21-poliger Digital-Schnittstelle. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Kessel. 3 Achsen angetrieben. Haftreifen. Lokomotive weitgehend aus Metall. Eingerichtet für Rauchsatz 72270. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und Rauchsatzkontakt konventionell in Betrieb. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen Leuchtdioden (LED) Zahlreiche angesetzte Griffstangen und Leitungen aus Metall. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Kolbenstangenschutzrohre und Bremsschläuche liegen bei. Länge über Puffer ca. 17 cm.

- **Komplette Neuentwicklung.**
- **Besonders filigrane Metallkonstruktion.**
- **Viele angesetzte Details.**
- **Mit 21-poliger Digital-Schnittstelle.**
- **Eingerichtet für Rauchsatz 72270.**

€ 370,– *

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39786.

Neukonstruktion



Abbildung zeigt erste Umsetzung als Rendering

Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

Tenderdampflok 78 516 der DB

Einst 1911 zur schnelleren Abwicklung des Reisezugdienstes auf der Insel Rügen konzipiert, entstand mit der T 18 in ihrer symmetrischen Bauausführung mit drei gekuppelten Radsätzen, zwei Drehgestellen, großen Vorratsbehältern und einer Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h in beiden Fahrtrichtungen eine der erfolgreichsten deutschen Tenderloks. Sie besaß ein Zweizylinder-Heißdampftriebwerk mit außenliegenden, waagerecht zwischen den Laufradsätzen des vorderen Drehgestells angeordneten Zylindern. Der Antrieb erfolgte auf den zweiten Kuppelradsatz und es war je ein vorderes sowie hinteres zweiachsiges Drehgestell mit 40 mm Seitenspiel vorhanden. Die T 18 verfügte über einen robusten Rahmen. Die beim Prototyp von 1912 noch vorhandenen lästigen Zuckungen bei Geschwindigkeiten von mehr als 60 km/h konnten bald durch einen verbesserten Massenausgleich reduziert werden. Damit stand einer Zulassung der T 18 für 100 km/h trotz ihres relativ geringen Kuppelraddurchmessers von 1.650 mm nichts mehr im Wege.

Die DRG reihte bis 1927 insgesamt 460 preußische (und Nachbauten) sowie 20 württembergische T 18 als 78 001-282 und 351-528 in ihren Bestand ein. 1935 kamen die Saar-Maschinen (78 283-328) hinzu. Nach Verstaatlichung der Eutin-Lübecker Eisenbahn (ELE) 1941 übernahm die DRG deren T 18 als 78 329 und 330. Das Ende des Zweiten Weltkriegs überlebten in den Westzonen noch etwa 420 Maschinen. Nach der Ausmusterung von kriegsbeschädigten Loks führte die DB zum 1. Juli 1950 schließlich 377 betriebsfähige Exemplare in ihren Büchern, zuzüglich noch 32 Maschinen der Bahnen im Saarland. Bis Mitte der 1960er Jahre gehörten die 78er zum gewohnten Bild in vielen Direktionen.

Die als Märklin-Vorbild dienende 78 516 gehörte zur vorletzten Lieferung der T 18. Sie entstand 1924 wie fast alle Maschinen bei den Stettiner Vulcan-Werken und zeigte den annähernd letzten Bauzustand der ex-Preußen mit verbessertem Dachlüfter durch einen kastenförmigen Aufbau mit aufstellbaren Klappen auf dem Führerhausdach, drei Aufbauten (Sandkasten, Dampfdom und Speisedom) auf dem Kesselscheitel, Hülsenpuffer, durchgehende Knorr-Druckluftbremse und De Limon-Schmierpumpen. Die 78 516 nahm ihren Dienst in der Direktion Essen auf, der sie Zeit ihres Lebens treu blieb. Ihr Stationen bildeten u.a. die Bw Mülheim/Ruhr-Speldorf, Oberhausen Hbf, Dortmund Bbf (dort Ausrüstung mit Wendezugsteuerung), Duisburg Hbf, Essen Hbf und zuletzt Paderborn. Von Ende 1958 bis Anfang 1965 hatte der Essener Direktionsbestand stets zwischen 50 und 62 Exemplaren geschwankt, davon waren mindestens 20 Wendezugloks. Ab Juli 1966 beheimatete in der Direktion Essen dann nur noch das Bw Paderborn betriebsfähige T 18 und so auch die 78 516. Doch auch dort wusste man mit den Loks nichts mehr Vernünftiges anzufangen. Schon bald erfolgte daher die z-Stellung der 78 516 zum 1. März 1967 und ihre Ausmusterung kurz darauf am 22. Mai 1967.



© Klaus D. Holzborn

Die zuverlässige 74er im Wendedienst

III DCC mfx LED NEM 15 +

23456 Personenwagen-Set mit Steuerwagen
Vorbild: Durchgangs- und Steuerwagen der Deutschen Bundesbahn (DB) bestehend aus 3 Donnerbüchsen, zweimal 3. Klasse Ci und einmal 2./3. Klasse BCi, und einem Reisezug-Gepäckwagen mit Führerstand Pwif-41/52. Betriebszustand Mitte der 1950er-Jahre.
Modell: Alle Wagen mit LED-Innenbeleuchtung, schaltbar über Steuerwagen. Alle Wagen flaschengrün. Steuerwagen mit Digital-Decoder mfx und vielen Sound- und Lichtfunktionen. Steuerwagen des Weiteren mit fahrtrichtungsabhängigem Lichtwechsel von einem Dreilicht-Spitzensignal auf 2 rote Schlusslichter, digital schaltbar. An den Wagen kinematikgeführte Kupplungen im NEM-Schacht.
Gesamtlänge über Puffer ca. 60 cm.

- **Alle Wagen mit LED-Innenbeleuchtung.**
- **Steuerwagen mit Lichtwechsel.**

€ 270,– * (4 Wagen)

Dieses Wagen-Set finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 43146.
Die passende Lok in Wechselstrom ist bei Märklin unter der Artikelnummer 36746 zu finden.

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Innenbeleuchtung
Spitzensignal
Laderaumtür
Elektrokarre
Zugführer – Verspätung
Dialog
Aufladen – Panne
Dialog
Zugführer – Abfahrt
Frachtpapiere
Zugführer – Toilette
Glocke
Betriebsgeräusch
Umgebungsgeräusch
Bahnhofsansage
Schienenstoß

Steuerwagen mit mfx-Decoder und vielfältigen Sound- sowie Lichtfunktionen





Je nach Richtung wechselt der Steuerwagen das Lichtsignal



III DCC mfx NEM 15 +

22550 Dampflokomotive Baureihe 74
Vorbild: Tenderlokomotive Baureihe 74 der Deutschen Bundesbahn (DB), ex preußische T12. Betriebsnummer 74 867. Epoche III, Betriebszustand um 1955.
Modell: Mit mfx-Digital-Decoder und Spezialmotor mit Schwungmasse. 3 Achsen angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Zweilicht-Spitzensignal konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Viele angesetzte Einzelheiten.
Länge über Puffer 12,7 cm.

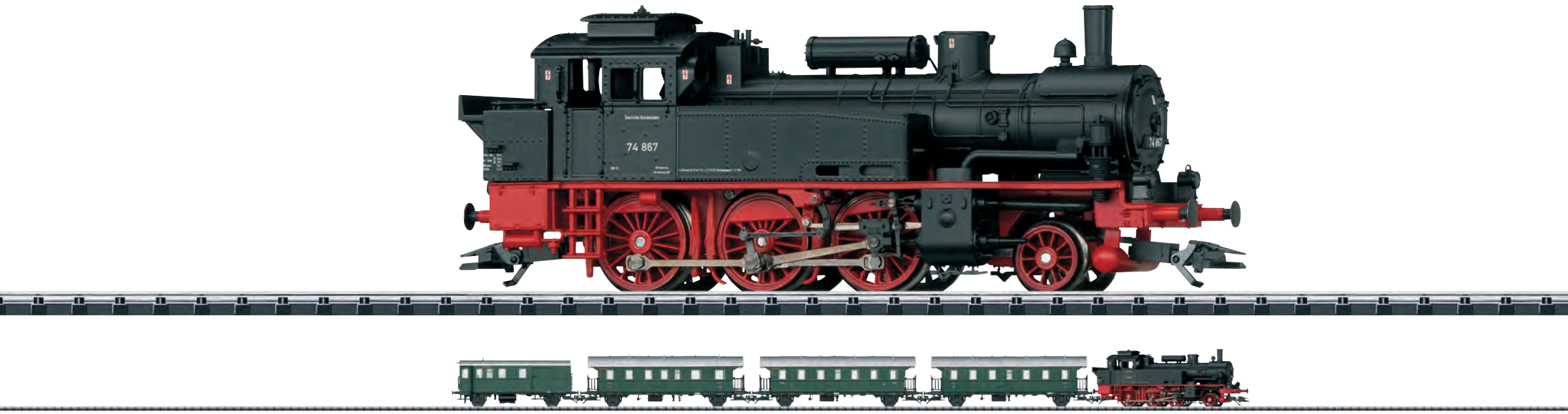
- **Mit digitalem mfx-Decoder und Lautsprecher.**

€ 220,– *

Diese Lokomotive finden Sie auch als Wechselstromvariante im Märklin H0-Programm unter der Artikelnummer 36746.

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Spitzensignal hinten aus
Fahrgeräusch
Lokpfiff
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Glocke
Rangiergang
Dampf ablassen
Spitzensignal vorne aus
Kohle schaufeln
Schaffnerpfiff
Luftpumpe
Rangierpfiff
Fahrkarte bitte
Bahnhofsansage

Erstmalig mit erweiterten, digital schaltbaren Licht- und Geräuschfunktionen sowie Lichtwechsel weiß/rot



23456 | 22550

Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

Bulliges Kraftpaket mit Güterwagen

III NEM 15 +

24134 Kesselwagen
Vorbild: Kesselwagen der Deutschen Reichsbahn (DR). Mit Bremserbühne und Bremserhaus. Ohne Firmenaufschrift, grau. Ausführung um 1960.
Modell: 2-achsiger Kesselwagen. Bühnen und Leitern angesetzt.
Gesamtlänge über Puffer 10,2 cm.
Wechselstromradsatz E700150.

€ 35,99 *



III NEM 15 +

24135 Säuretopfwagen
Vorbild: Säuretopfwagen der Deutschen Reichsbahn (DR). Wagen des Volkseigenen Betriebs (VEB) „Zellstoffwerke Pirna". Mit Bremserhaus. Zustand um 1960.
Modell: Detaillierte, filigrane Fachwerksverstrebungen. Beladen mit 12 Säurebehältern.
Gesamtlänge über Puffer 11,3 cm.
Wechselstromradsatz E700150.

€ 38,99 *



Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

III DCC mfx 15 +

22113 Dampflokomotive Baureihe 80

Vorbild: Tenderlokomotive Baureihe 80 der Deutschen Reichsbahn (DR) in der DDR. Betriebszustand um 1960.
Modell: Multiprotokollfähiger Digital-Decoder mit umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb. 3 Achsen angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Zweilicht-Spitzensignal konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Viele separat angesetzte Details.
Länge über Puffer ca. 11,1 cm.

- **Digital-Decoder und umfangreiche Soundfunktionen.**
- **Viele separat angesetzte Details.**

€ 275,– *

Diese Lokomotive finden Sie als Wechselstromausführung mit Telex-Kupplung im Märklin H0-Programm unter der Artikelnummer 37063.

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Rangierpfiff
Dampflok-Fahrgeräusch
Lokpfiff
Schüttelrost
Bremsenquietschen aus
Kohle schaufeln
Ankuppelgeräusch
Direktsteuerung
Dampf ablassen
Kuppelgeräusch
Schaffnerpfiff
Rangiergang
Schienenstoß
Luftpumpe
Sanden

DR/DDR-Variante
Mit zusätzlichen Geräuschen



24128 | 24135 | 24134 | 22113

Typischer Arbeitertransport der DR

75 1116 wurde 1921 unter der Fabriknummer 2148 von der Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe gebaut.
Die ursprüngliche badische Betriebsnummer lautete VIc 1120.
Die Lok war von 1949 bis 1969 in Bautzen beheimatet.
Die Ausmusterung beim Bw Bautzen erfolgte am 14.08.1969.

22792 Dampflokomotive Baureihe 75.4
Vorbild: Mehrzweck-Tenderdampflokomotive BR 75.4 (ehemalige badische VIc) der Deutschen Reichsbahn (DR) der DDR. Ausführung mit Zweilicht-Spitzensignal mit elektrischen Lampen Bauart DRB und genieteten Wasserkästen. Betriebsnummer 75 1116. Betriebszustand um 1964.
Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Kessel. 3 Achsen angetrieben. Haftreifen. Lokomotive weitgehend aus Metall. Serienmäßig eingebauter Rauchsatz. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Zweilicht-Spitzensignal und eingebauter Rauchsatz konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen Leuchtdioden (LED). Zahlreiche angesetzte Griffstangen und Leitungen aus Metall. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Kolbenstangenschutzrohre und Bremsschläuche liegen bei.
Länge über Puffer 14,6 cm.

- **Besonders filigrane Metallkonstruktion.**
- **Zahlreiche angesetzte Griffstangen und Leitungen aus Metall.**
- **Mit Digital-Decoder DCC/mfx und vielfältigen Betriebs- und Geräuschfunktionen.**
- **Rauchsatz serienmäßig eingebaut.**

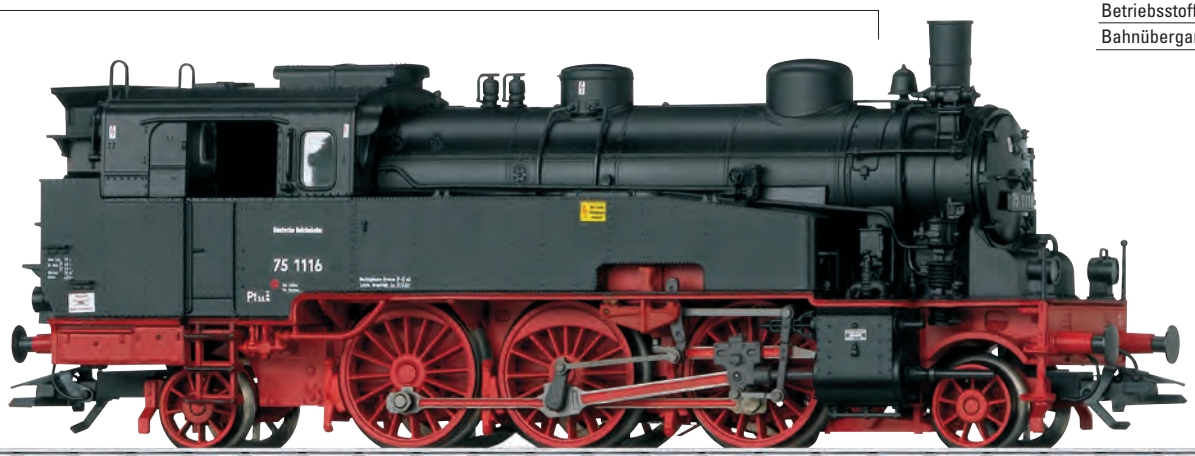
Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39758.

€ 380,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Raucheinsatz
Dampflok-Fahrgeräusch
Lokpfiff
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Glocke
Rangierpfiff
Dampf ablassen
Luftpumpe
Kohle schaufeln
Schaffnerpfiff
Schüttelrost
Injektor
Rangiergang
Kuppelgeräusch
Wasserpumpe
Sanden
Sicherheitsventil
Generatorgeräusch
Umgebungsgeräusch
Knarzgeräusch Räder
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Bahnübergang



Neu entwickelt:
Rauchkammertür und Wasserkasten





Märklin 46395 | 22792

Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

TRIX
H0

46395 **Personenwagen-Set zur Baureihe 75**

€ 125,– * (3 Wagen)

Die ideale Ergänzung aus dem Märklin H0-Sortiment







Zeitlos elegant und bis heute beliebt

III DCC mfx NEM 15 +

22451 Elektrolokomotive Baureihe E 18
Vorbild: Elektrolokomotive Baureihe E 18 in stahlblauer Grundfarbgebung. Ausführung mit flachen Lampen als Spitzensignal unten und beidseitigem Indusi. Lok-Betriebsnummer E 18 32. Betriebszustand um 1964.
Modell: Mit mfx-Digital-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse. 2 Achsen angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 2 rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Führerstand und Maschinenraum mit Inneneinrichtung. Gehäuse mit zahlreichen eingesetzten Einzelheiten. Vorbildgerechte Scheren-Stromabnehmer. Fein detailliertes Fahrwerk mit vorbildgerechter Nachbildung der Federtopf-Treibräder. Puffer aus Metall, separat eingesetzt, in gewölbter und flacher Ausführung.
Länge über Puffer 19,5 cm.

Passende Personenwagen der Epoche III finden Sie im Trix und im Märklin H0-Sortiment.

€ 335,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Hauptschalter
Betriebsgeräusch
Lokpfiff
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Spitzensignal Lokseite 2
Rangierpfiff
Spitzensignal Lokseite 2
Bahnhofsansage
Schaffnerpfiff
Lüfter
Lüfter
Panto-Geräusch
Sanden
Kuppelgeräusch
Schienenstoß
Luftpresser
Betriebsgeräusch



Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

Die Lollo

TRIX
H0

III DCC mfx NEM 15 +

22162 Diesellokomotive Baureihe V 160



Vorbild: Mehrzwecklokomotive in Vorserien-Ausführung als Baureihe V 160 „Lollo“ der Deutschen Bundesbahn (DB). Farbgebung in Prototypen-Lackierung. Längsseitig jeweils vorbildgerecht unterschiedliche Lüfter- und Fensteranordnung. Betriebsnummer V 160 006. Betriebszustand 1961.

Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse zentral eingebaut. Alle 4 Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 2 rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils digital separat abschaltbar. Wenn Spitzensignal an beiden Lokseiten abgeschaltet ist, dann beidseitige Funktion des Doppel-A-Lichts. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Seitlich und frontal angesetzte Griffstangen aus Metall. Detaillierte Pufferbohle. Ansteckbare Bremsschläuche liegen bei.
Länge über Puffer ca. 18,4 cm.

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39741.

€ 310,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Diesellok-Fahrgeräusch
Signalhorn hoch
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Spitzensignal hinten aus
Signalhorn tief
Spitzensignal vorne aus
Hilfsdiesel
Lüfter
Schaffnerpfiff
Luftpresser
Druckluft ablassen
Sanden
Rangiergang
Betriebsgeräusch
Warnmeldung
Betriebsstoff nachfüllen
Kuppelgeräusch
Kuppelgeräusch
Umgebungsgeräusch



Die BR 078 mit angesetzter Indusi

IV DCC mfx NEM 15 +

22875 Dampflokomotive Baureihe 078

Vorbild: Tenderdampflokomotive BR 078 (ehemalige preußische T18) der Deutschen Bundesbahn (DB). Ausführung mit drei Kesselaufbauten (D-D-S), Sandkasten eckig. Wasserkästen genietet, Führerhausdach mit eckigem Aufbau, Dreilicht-Spitzensignal mit DB Reflexglaslampen. Betriebsnummer 078 256-5. Beheimatet in Aalen. Betriebszustand um 1969.

Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Kessel. 3 Achsen angetrieben. Haftreifen. Lokomotive weitgehend aus Metall. Eingerichtet für Rauchsatz 72270. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und Rauchsatzkontakt konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Zwei rote Schlusslichter separat digital schaltbar. Zusätzlich ist die Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Zahlreiche angesetzte Griffstangen und Leitungen aus Metall. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Kolbenstangenschutzrohre und Bremsschläuche liegen bei. Länge über Puffer ca. 17 cm.

- **Komplette Neuentwicklung.**
- **Besonders filigrane Metallkonstruktion.**
- **Viele angesetzte Details.**
- **Führerstandsbeleuchtung zusätzlich digital schaltbar.**
- **Schlusslichter separat digital schaltbar.**
- **Eingerichtet für Rauchsatz 72270.**
- **Mit Digital-Decoder und vielfältigen Betriebs- und Geräuschfunktionen.**

€ 450,– *

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39785.

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Dampflok-Fahrgeräusch
Lokpfiff
Rauchsatzkontakt
Direktsteuerung
Führerstandsbeleuchtung
Spitzensignal vorne aus
Glocke
Schlusslicht
Bremsenquietschen aus
Kohle schaufeln
Schaffnerpfiff
Dampf ablassen
Rangiergang
Rangierpfiff
Luftpumpe
Wasserpumpe
Injektor
Sanden
Sicherheitsventil
Kipprost
Generatorgeräusch
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen



Abbildung zeigt erste Umsetzung als Rendering



23170 | 23120 | 23160 | 22875

Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

TRIX
H0



© Burkhard Wollny

Reisen im Leichtschnellzug

IV | LED | NEM | 1:93,5 | 15 +

23160 Personenwagen 2. Klasse
Vorbild: Reisezugwagen 2. Klasse der Deutschen Bundesbahn (DB) für sogenannte leichte Schnellzüge (LS). Bauart Bymb 421. Umgangssprachlich auch als „Mitteleinstiegswagen" bekannt. Ausführung mit stirnseitig oben liegenden kleinen Schlussleuchten und Übersetzfenstern an den Einstiegen am Wagenende. Farbgebung in Chromoxidgrün. Betriebszustand um 1969.
Modell: Serienmäßig eingebaute LED-Innenbeleuchtung und Strom führende Kupplungen. Die Innenbeleuchtung funktioniert im Verbund mit dem Mitteleinstiegs-Steuerwagen und kann über einen Decoder im Steuerwagen digital ein- und ausgeschaltet werden. Dazu ist eine definierte Fahrzeugreihenfolge vorgegeben. Stirnseitig rot transparente Schlusslicht-Einsätze an den Wagenenden. Typspezifisch gestalteter Unterboden. Drehgestelle Bauart Minden-Deutz schwer mit Doppelklotzbremse. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Für die Präsentation in einer Vitrine liegen WC-Fallrohre und Wendezugsteuerleitungen als separat ansteckbare Teile bei.
Länge über Puffer 28,2 cm.

- **Serienmäßig mit LED-Innenbeleuchtung.**
- **Trennbare, Strom führende Kupplungen.**
- **Innenbeleuchtung über Decoder im Steuerwagen digital schaltbar.**

€ 86,99 *

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 43160.



IV | LED | NEM | 1:93,5 | 15 +

23120 Personenwagen 1./2. Klasse
Vorbild: Reisezugwagen 1./2. Klasse der Deutschen Bundesbahn (DB) für sogenannte leichte Schnellzüge (LS). Bauart ABymb 411. Umgangssprachlich auch als „Mitteleinstiegswagen" bekannt. Ausführung mit stirnseitig oben liegenden kleinen Schlussleuchten und Übersetzfenstern an den Einstiegen am Wagenende. Farbgebung in Chromoxidgrün. Betriebszustand um 1969.

Alle weiteren Informationen finden Sie beim Artikel 23160.

€ 86,99 *

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 43120.



Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

IV DCC mfx LED NEM 1:93,5 15 +

23170 Steuerwagen

Vorbild: Steuerwagen 2. Klasse der Deutschen Bundesbahn (DB) für sogenannte leichte Schnellzüge (LS). Bauart Bymf 436 ohne Gepäckabteil. Umgangssprachlich auch als „Mitteleinstiegswagen" bekannt. Ausführung mit stirnseitig oben liegenden kleinen Schlussleuchten und Übersetzfenstern an den Einstiegen am Wagenende. Farbgebung in Chromoxidgrün. Betriebszustand um 1969.
Modell: Mit Digital-Decoder. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell an, digital schaltbar. Serienmäßig eingebaute LED-Innenbeleuchtung digital schaltbar. Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar. Strom führende Kupplung digital schaltbar. Typspezifisch gestalteter Unterboden. Stirnseitig rot transparente Schlusslicht-Einsätze am Wagenende ohne Führerstand. Drehgestelle Bauart Minden-Deutz schwer mit Doppelklotzbremse. Drehgestell vorne mit Schienenräumer, Sifa-Schaltkasten, Indusi und Generator D 62. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Für die Präsentation in einer Vitrine liegen ein WC-Fallrohr und eine Wendezugsteuerleitung als separat ansteckbare Teile bei.
Länge über Puffer 28,2 cm.

- **Mit Digital-Decoder.**
- **Spitzenbeleuchtung digital schaltbar.**
- **Serienmäßig mit LED-Innenbeleuchtung, digital schaltbar.**
- **Führerstandsbeleuchtung, digital schaltbar.**
- **Trennbare, Strom führende Kupplungen, digital schaltbar.**
- **Innenbeleuchtung des Wagenverbands über Decoder im Steuerwagen digital schaltbar.**

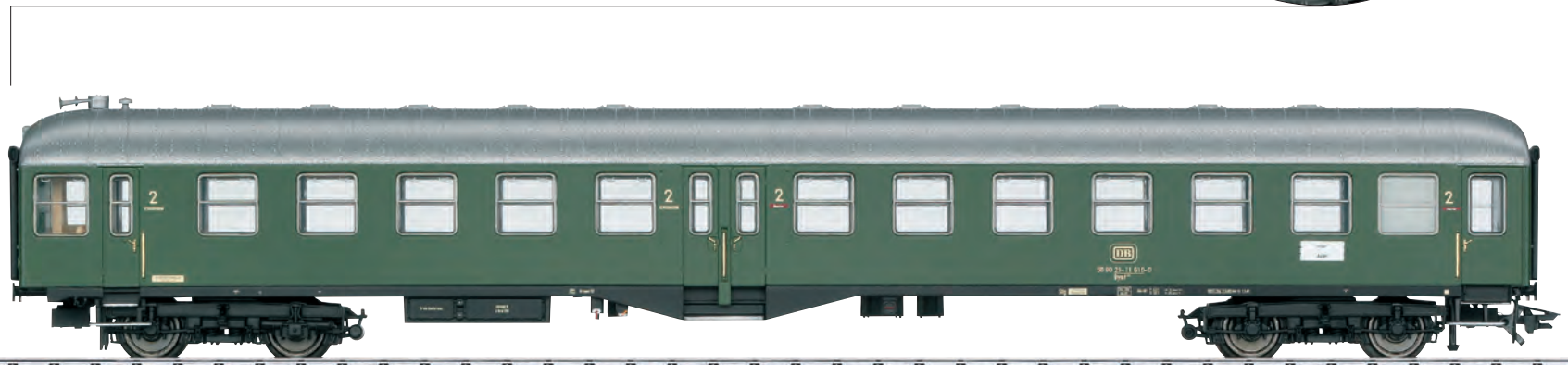
€ 150,– *

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 43330.

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Strom führende Kupplung
Innenbeleuchtung
Führerstandsbeleuchtung

Steuerwagen mit Lichtwechsel rot/weiß







23170 | 23120 | 23160 | 22875

Mächtig Druck im Kessel

Die Berliner Maschinenbau AG Schwartzkopff lieferte 1936 die ersten schnellfahrenden Güterzuglokomotiven der Baureihe 41. Diese Maschinen erwiesen sich als Universal-Lokomotiven für mittelschwere Züge. Zwischen 1936 und 1941 entstanden insgesamt 366 Lokomotiven dieser Baureihe, von denen die meisten nach dem Krieg von der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Reichsbahn übernommen wurden.

22841 Dampflokomotive Baureihe 041

Vorbild: Güterzug-Dampflokomotive Baureihe 041 mit Schlepptender und Kohlenfeuerung der Deutschen Bundesbahn (DB). Umbauversion mit Neubau-Hochleistungskessel, Kohlen-Tender 2´2´T34, Witte-Windleitblechen, DB-Reflexglaslampen, einseitigem Indusi und Puffertellerwarnanstrich. Betriebsnummer 041 282-5. Betriebszustand um 1969/70.

Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Kessel. 4 Achsen angetrieben. Haftreifen. Lokomotive und Tender weitgehend aus Metall. Eingerichtet für Rauchsatz 7226. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und nachrüstbarer Rauchsatz konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen Leuchtdioden (LED). Gleisradiusbezogen verstellbare Kurzkupplung mit Kinematik zwischen Lok und Tender. Hinten am Tender und vorne an der Lok kinematikgeführte Kurzkupplung mit NEM-Schacht. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Kolbenstangenschutzrohre, Bremsschläuche und Schraubenkupplungsimitationen liegen bei.
Länge über Puffer 27,5 cm.

- **Durchbrochener Barrenrahmen und viele angesetzte Details.**
- **Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Kessel.**
- **Mit Digital-Decoder und vielfältigen Betriebs- und Soundfunktionen.**

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 37928.

€ 465,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Rauchsatzkontakt
Dampflok-Fahrgeräusch
Lokpfiff
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Luftpumpe
Rangierpfiff
Dampf ablassen
Kohle schaufeln
Kipprost
Wasserpumpe
Injektor
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Sanden
Rangier-Doppel-A-Licht
Rangiergang
Generatorgeräusch
Betriebsgeräusch 1
Schienenstoß
Sicherheitsventil
Ankuppelgeräusch



Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

Baureihe 41

Im Rahmen des Einheitslokprogramms der DRG entwickelte die Lokomotivindustrie für schnellfahrende Güterzüge die 1'D1'-Lokomotive der Baureihe 41. Die beiden Baumustermaschinen lieferte Schwartzkopff 1936. Das Fahrwerk war eine Neuentwicklung, der Kessel war der gleiche wie bei der Baureihe 03, allerdings wurde er bei der BR 41 für 20 bar ausgelegt. Die Radsatzfahrmasse konnte wahlweise auf 18 t oder 20 t eingestellt werden. Mit der Baureihe 41 entstand erstmals eine universell einsetzbare Mehrzwecklokomotive. Den beiden Vorserienmaschinen folgten 364 Serienlokomotiven, die geringfügig verbessert und von nahezu allen deutschen Lokomotivfabriken bis 1941 geliefert wurden. Die 90 km/h schnellen und rund 1.900 PS starken Lokomotiven kamen in fast allen Bereichen zum Einsatz.
Nach dem Zweiten Weltkrieg verblieben 216 Loks bei der DB. Als Problem stellten sich aber bald die verschlissenen St47K-Kessel der Maschinen heraus. Da aber auf die Baureihe 41 nicht verzichtet werden konnte, entwickelte die DB als Ersatz einen vollständig geschweißten Hochleistungskessel mit Verbrennungskammer. Gegenüber dem bisherigen Langrohrkessel hatte dieser einen höheren Anteil an hochwertiger Strahlungsheizfläche und konnte somit höher belastet werden. Zwischen 1957 und 1961 erhielten im Ausbesserungswerk (AW) Braunschweig 102 Loks der Baureihe 41 diesen neuen Kessel, der in Verbindung mit der entfallenen Frontschürze das Erscheinungsbild der 41er deutlich veränderte. 40 dieser Umbauloks kamen zusätzlich in den Genuss einer Ölhauptfeuerung. Die letzten rostgefeuerten Umbaumaschinen mussten 1971 den Dienst quittieren.



© Rein van Putten

Für den Rangierdienst geschaffen

IV NEM 15 +

24175 Kokskübeltragwagen-Set „2 Kübel“
Vorbild: Zwei Tragwagen mit je zwei Kokskübeln, eingestellt bei der Deutschen Bundesbahn (DB). Kokskübel mit 24 m³ Fassungsvermögen.
Modell: Wagenboden durchbrochen und mit fein strukturierter Ladefläche. Angesetzte Bremserbühnen. Jeder Wagen mit 2 abnehmbaren und aufklappbaren Behältern. Beladen mit Echtkoks.
Gesamtlänge über Puffer ca. 17,6 cm.
Wechselstromradsatz E700150.

- **Kokskübel beladen mit Echtkoks.**
- **Abnehmbare und aufklappbare Behälter.**
- **Unterschiedliche Betriebsnummern.**

€ 76,99 * (2 Wagen)



IV NEM 15 +

24177 Kokskübeltragwagen-Set „3 Kübel“
Vorbild: Zwei Tragwagen mit je drei Kokskübeln, eingestellt bei der Deutschen Bundesbahn (DB). Kokskübel mit 12 m³ Fassungsvermögen.
Modell: Wagenboden durchbrochen und mit fein strukturierter Ladefläche. Angesetzte Bremserbühnen. Jeder Wagen mit 3 abnehmbaren und aufklappbaren Behältern. Beladen mit Echtkoks.
Gesamtlänge über Puffer ca. 17,6 cm.
Wechselstromradsatz E700150.

- **Kokskübel beladen mit Echtkoks.**
- **Abnehmbare und aufklappbare Behälter.**

€ 76,99 * (2 Wagen)



Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

IV DCC mfx NEM 15 +

Die Lokomotive 94 1232 wurde 1922 gebaut. Sie hatte aber in den 1960er-Jahren einen Kessel der Bauart 1914 nach Musterblatt XIV 4f. Vom Aussehen her entsprach die Lok somit älteren Maschinen. Die Lok 94 1232 war bis 1968 in Mannheim beheimatet. Sie wurde noch nach Crailsheim umbeheimatet. Ab 1968 war sie mit der Computernummer 094 232-6 versehen. Nachgebildet wird sie im Crailsheimer Zustand 1969.

22863 Dampflokomotive BR 94

Vorbild: Güterzug-Tenderdampflokomotive Baureihe 094 (frühere BR 94.5-17) der Deutschen Bundesbahn (DB), mit Läutewerk und Vorwärmer auf dem Kesselscheitel sowie Hülsenpuffern. Betriebsnummer 094 232-6. Betriebszustand um 1969 beim Bw Crailsheim.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Kessel. 5 Achsen angetrieben. Haftreifen. Lokomotive weitgehend aus Metall. Eingerichtet für Rauchsatz 72270. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und nachrüstbarer Rauchsatz konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien, warmweißen Leuchtdioden (LED). Kolbenstangenschutzrohre und Bremsschläuche liegen bei. Länge über Puffer 14,6 cm.

- **Mit mfx-Digital-Decoder und umfangreichen Betriebs- und Geräuschfunktionen.**
- **Mit DB-Reflexglaslampen und ohne Rangierfunkantenne auf dem Führerhausdach.**

Diese Lokomotive finden Sie im Märklin H0-Programm mit Telex-Kupplung unter der Artikelnummer 37180.

€ 365,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Rauchsatzkontakt
Dampflok-Fahrgeräusch
Lokpfiff
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Luftpumpe
Rangierpfiff
Dampf ablassen
Kohle schaufeln
Kipprost
Wasserpumpe
Injektor
Schienenstoß
Rangier-Doppel-A-Licht
Sanden
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Kuppelgeräusch



24177 | 24175 | 22863

Hochspannungsspezialist

IV DCC mfx 15+

22973 Turmtriebwagen Baureihe 701
Vorbild: Regelturmtriebwagen Baureihe 701 als Wartungsfahrzeug der Fahrleitungsmeisterei Köln-Nippes, mit Arbeitsbühne und Scherenstromabnehmer sowie zusätzlichem 2-achsigen Oberleitungsbauwagen. Deutsche Bundesbahn (DB). Goldgelbe Grundfarbgebung für DB-Dienstfahrzeuge. Einsatz zur Instandhaltung und Kontrolle der Fahrleitungen. Turmtriebwagen-Betriebsnummer 701 018-4. Betriebszustand der 1980er-Jahre.
Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Betriebs- und Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb. Wartungsfreier Motor in kompakter Bauform. 2 Achsen angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal vorne und hinten jeweils separat digital abschaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Führerstand mit Einrichtung. Heb-, senk- und schwenkbare Arbeitsbühne, digital schaltbar und über Drehregler am Fahrgerät steuerbar. Dazu wird über Funktionstaste F1 der Zustand Fahrbetrieb oder betätigen der Arbeitsbühne im stehenden Zustand ausgewählt. Heb- und senkbarer Scherenstromabnehmer, digital schaltbar. Stromabnehmer ohne Funktion für Oberleitungsbetrieb. Spezielle Zugstange zum Anhängen des Oberleitungsbauwagens an den Turmtriebwagen liegt bei. Oberleitungsbauwagen beladen mit Kabeltrommeln und Gestelle für Seilführung. Gesamtlänge über Puffer ca. 32 cm.

€ 500,– *



Die Arbeitsbühne im Einsatz

Digital steuerbare Bühne
Vollsound und 32 Funktionen



Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

- **Heb-, senk- und schwenkbare Arbeitsbühne, digital schaltbar.**
- **Heb- und senkbarer Scherenstromabnehmer, digital schaltbar.**
- **Mit Digital-Decoder und umfangreichen Betriebs- und Geräuschfunktionen.**
- **Oberleitungsbauwagen mit typischem Ladegut.**

Dieses Modell finden Sie in Wechselstrom-ausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39973.



Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Schaltfunktion
Diesellok-Fahrgeräusch
Signalhorn
Pantographensteuerung
Arbeitsbühne heben/senken
Arbeitsbühne heben/senken
Arbeitsbühne drehen
Arbeitsbühne drehen
Ablauffunktion
Ablauffunktion
Ablauffunktion
Direktsteuerung
Umgebungsgeräusch
Umgebungsgeräusch
Bremsenquietschen aus
Umgebungsgeräusch
Umgebungsgeräusch
Umgebungsgeräusch
Umgebungsgeräusch
Signalton
Kabinenfunk
Sanden
Luftpresser
Rangiergang
Spitzensignal Lokseite 2
Spitzensignal Lokseite 1
Warnmeldung
Dialog
Dialog
Dialog

Mit Öl im kleinen Grenzverkehr

IV DCC mfx NEM 15+

25097 Dampflokomotive BR 95.0 mit Ölfeuerung
Vorbild: Güterzug-Tenderdampflokomotive Baureihe 95.0 (ehemalige preußische T 20) der Deutschen Reichsbahn (DR/DDR). Ausführung mit Ölfeuerung. Mit Dreilicht-Spitzensignal, Turbodynamo, DRB-Laternen, 3 Aufbauten, geschweißten Wasservorrats-Behältern. Betriebsnummer 95 0041-4. Betriebszustand um 1978.
Modell: Mit mfx-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Kessel. 5 Achsen angetrieben. Haftreifen. Lokomotive weitgehend aus Metall. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und Rauchsatzkontakt konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Zusätzlich ist die Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen Leuchtdioden (LED). An beiden Lok-Enden kinematikgeführte Kurzkupplung mit NEM-Schacht. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Kolbenstangenschutzrohre und Bremsschläuche liegen bei.
Länge über Puffer ca. 17,5 cm.

- **Teilweise Neukonstruktion.**
- **Besonders filigrane Metallkonstruktion.**
- **Durchbrochener Barrenrahmen und viele angesetzte Details.**
- **Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar.**
- **Mit mfx-Decoder und umfangreichen Betriebs- und Geräuschfunktionen.**

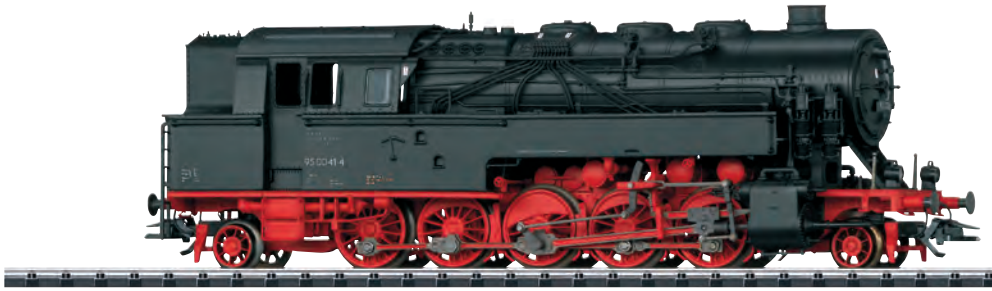
€ 449,99 *

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39097.

Erstmals mit Ölfeuerung

Um die Ölfeuerung zu realisieren wurden viele Teile neu entwickelt

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Dampflok-Fahrgeräusch
Lokpfiff
Rauchsatzkontakt
Direktsteuerung
Führerstandsbeleuchtung
Rangiergang
Bremsenquietschen aus
Dampf ablassen
Betriebsgeräusch 1
Betriebsgeräusch 2
Rangierpfiff
Wasserpumpe
Injektor
Glocke
Luftpumpe
Sanden
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Rangier-Doppel-A-Licht
Schienenstoß
Kuppelgeräusch



IV LED NEM 1:93,5 15+

23147 Personenwagen-Set „Silberlinge“
Vorbild: Zwei Eilzugwagen der Deutschen Bundesbahn (DB), umgangssprachlich bekannt als Silberlinge. Beide Wagen 2. Klasse. Eilzug E 2002 von Ludwigstadt nach Saalfeld. Betriebszustand Ende der 1970er-Jahre.

Modell: Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Typspezifisch gestaltete Unterböden. Drehgestelle mit Klotzbremsen. Beide Wagen mit serienmäßig eingebauter LED-Innenbeleuchtung. Fallrohre und Rangiertritte liegen bei. Gesamtlänge über Puffer ca. 57 cm.

Dieses Wagen-Set finden Sie für Wechselstrom auch im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 43147.

- **Serienmäßig mit LED-Innenbeleuchtung.**

€ 159,99 * (2 Wagen)

Passendes Eilzugwagen-Set für die ölgefeuerte BR 95



Museumsstück

TRIX HO

Anfang der 1930er-Jahre hatte sich die hydraulische Kraftübertragung bei Kleinloks und Triebwagen erfolgreich bewährt. Das inzwischen weitgehend ausgereifte Voith-Föttinger-Flüssigkeitsgetriebe bot mehrere Vorteile und Großdieselmotoren hatten einen zufriedenstellenden Entwicklungsstand erreicht. Ende 1934 beschloss daher die Deutsche Reichsbahn den Bau einer weltweit ersten hydraulisch angetriebenen Großdiesellok unter der Federführung von Krauss-Maffei. Das Ganze hatte aber einen kleinen Haken, denn die Lok sollte bis zum Beginn der Ausstellung „100 Jahre deutsche Eisenbahnen" Mitte Juli 1935 fertiggestellt sein. Daher standen nur acht Monate Bauzeit zur Verfügung. Trotz vieler Probleme gelang es mit einem vorbildlichen Einsatz aller Beteiligten, die zunächst als V 16 101 bezeichnete Diesellok gerade noch rechtzeitig zum Laufen zu bringen und sogar mit eigener Kraft zur Nürnberger Ausstellung zu überführen.

Danach standen diverse Testreihen auf dem Programm und sie stellte bei Messfahrten teilweise sogar die Leistung von Dampfloks-wie der preußischen P 8 in den Schatten. Die endgültige Abnahme durch die DRG erfolgte erst 1936. Anschließend lief die Maschine im Münchener Raum und wurde wenig später ihrer Bauart entsprechend in V 140 001 umgezeichnet. Nach erfolgreicher Bewährung präsentierte sie die Deutsche Reichsbahn 1937 voller Stolz auf der Pariser Weltausstellung. Als herausragendes Ingenieurzeugnis ihrer Zeit durfte sie sich dort sogar mit einem „Grand Prix" schmücken. Der Zweite Weltkrieg unterbrach die weitere Entwicklung von leistungsfähigen Dieselloks und schickte auch die V 140 001 aufs Abstellgleis.

Doch nach Kriegsende sorgte das große Interesse der Besatzungsmächte an technischen Innovationen in Deutschland für eine Wiederauferstehung der inzwischen kriegsbeschädigten Lok. Krauss-Maffei übernahm die Wiederaufarbeitung mit kleinen Verbesserungen und schon Ende 1947/Anfang 1948 fanden erneut Mess- und Probefahrten statt. Danach stand die V 140 001 nun in weinrotem Anstrich dem Bw Frankfurt-Griesheim für einen planmäßigen Einsatz zur Verfügung. Bis zu ihrer endgültigen Abstellung im Dezember 1952 legte sie im Schnell-, Eil- und Personenzugdienst nach Nürnberg, Heidelberg und Fulda immerhin rund 130.000 km zurück.

Eine fällige Hauptuntersuchung, ihr Einzelgängerstatus, die immer schwierigere Ersatzteilbeschaffung und die Anlieferung neuer Dieselloks führten am 13. Oktober 1953 zur Ausmusterung der Urahnin aller hydraulischen Dieselloks. Als bahnbrechende Konstruktion und richtungsweisend für den Bau von Großdiesellokomotiven wanderte sie aber nicht auf den Schrott, sondern wurde erhalten und kann seit 2006 in der Außenstelle des Deutschen Museums München, dem Rundlokschuppen der „Lokwelt Freilassing" bewundert werden.

II VI DCC mfx NEM 15+

22404 Diesellokomotive Baureihe V 140
Weltweit erste Großdiesellok mit hydraulischer Kraftübertragung – Die V 140 001 der DRG.

Vorbild: Diesel-hydraulische Lokomotive Baureihe V 140 001, blaue Grundfarbgebung. Ausführung in der Museumsversion des Deutschen Museums München, als Leihgabe untergebracht im Ringlokschuppen der Lokwelt Freilassing. Beschriftet als V 140 001 der ehemaligen Deutschen Reichsbahn (DR), Epoche II/VI.

Modell: Mit Digital-Decoder mfx und umfangreichen Licht- und Soundfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse. 3 Achsen über Kuppelstangen angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils digital separat abschaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Führerstandsbeleuchtung jeweils separat digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED).
Länge über Puffer 16,5 cm.

- **Glanzlackiert.**
- **Mit umfangreichen Licht- und Soundfunktionen.**

€ 340,– *

Glanzlackiert



Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Glocke
Diesellok-Fahrgeräusch
Lokpfiff
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Spitzensignal Lokseite 2
Rangierpfiff
Spitzensignal Lokseite 1
Sonderfunktion
Führerstandsbeleuchtung
Führerstandsbeleuchtung
Luftpresser
Druckluft ablassen
Betriebsstoff nachfüllen
Schaffnerpfiff
Zugdurchsage
Zugdurchsage
Lüfter
Türenschließen
Sanden
Sonderfunktion
Kuppelgeräusch
Schienenstoß
Hilfsdiesel

Erläuterung Symbole und Altersangaben iehe Seite 64.

Moderner Nahverkehr

VI DCC mfx 1:87 LED LED 15 +

22489 Nahverkehrs-Dieseltriebwagen BR 648.2



© Archiv Märklin

Vorbild: Nahverkehrs-Dieseltriebwagen Baureihe 648.2 (LINT 41) der Deutschen Bahn AG (DB AG). Verkehrsrote Grundfarbgebung. Ausführung mit Tiefeinstiegen. Einsatz im Verkehrsbereich Koblenz, mit Zugziel-Anzeige „RE25 Koblenz Hbf". Triebwagen-Betriebsnummern 648 204-5 und 648 704-4. Betriebszustand um 2016.
Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse im Jakobs-Drehgestell angeordnet. 2 Achsen angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzenlicht an Triebwagenseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Serienmäßig eingebaute Innenbeleuchtung. Spitzensignal und Innenbeleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Zugzielanzeige vorbildgerecht mit gelben LEDs. Spitzensignal, Zugzielanzeige und Innenbeleuchtung konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Detaillierte Ausführung von Fahrwerk und Aufbau. Freier Durchblick. Geschlossener Faltenbalg und Kulissenführung am Jakobs-Drehgestell zwischen den Fahrzeughälften. An den Enden Darstellung der Mittelpufferkupplungen. Gesamtlänge ca. 48,1 cm.

- **Serienmäßig eingebaute LED-Innenbeleuchtung.**

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 37716.

€ 430,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Innenbeleuchtung
Diesellok-Fahrgeräusch
Signalhorn
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Spitzensignal Lokseite 2
Bahnhofsansage
Spitzensignal Lokseite 1
Türenschließen
Schaffnerpfiff
Zugdurchsage
Zugdurchsage
Zugdurchsage
Zugdurchsage
Druckluft ablassen
Betriebsstoff nachfüllen

Mit Digital-Decoder und vielfältigen Licht- und Soundfunktionen



Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

Das Flaggschiff des Fernverkehrs

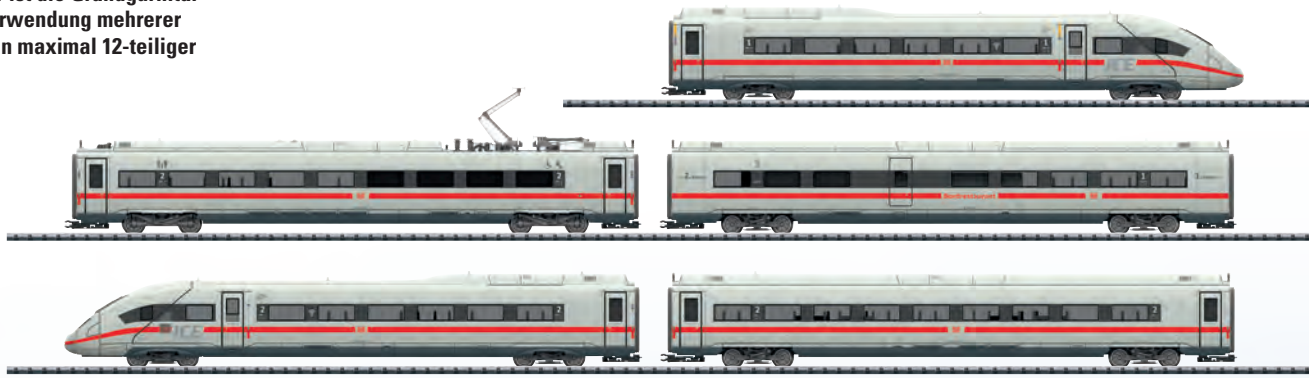
TRIX HO

VI DCC mfx 1:93,5 LED 15 +

22971 Triebwagenzug Baureihe 412/812
Vorbild: Hochgeschwindigkeitszug ICE 4 als Baureihe 412/812 der Deutschen Bahn AG (DB AG). 1 Endwagen EW 1.2-H, Baureihe 812, 1. Klasse. 1 Speisewagen RW „Bordrestaurant", Baureihe 812, 1. Klasse. 1 Servicewagen TW 2.2, Baureihe 412, 2. Klasse. 1 Mittelwagen MW 2-H, Baureihe 812, 2. Klasse. 1 Endwagen EW 2.2-H, Baureihe 812, 2. Klasse. Triebzug 9010 als ICE 786, für den Zuglauf München Hbf – Würzburg Hbf – Fulda – Hamburg-Altona. Aktueller Betriebszustand 2019.

Mit dem einzelnen Mittelwagen 23972 sowie dem Ergänzungswagen-Set 23971 ist die Grundgarnitur 22971 erweiterbar. Durch Verwendung mehrerer einzelner Mittelwagen ist ein maximal 12-teiliger ICE 4 darstellbar.

€ 750,– *



Lieferbar ab 2. Halbjahr 2020

Vorgestellt im Hauptkatalog 2019/2020

VI LED 1:93,5 15 +

23971 Ergänzungswagen-Set zum ICE 4
Vorbild: Ergänzungswagen für den Hochgeschwindigkeitszug ICE 4, Baureihe 412/812 der Deutschen Bahn AG (DB AG). 1 Mittelwagen MW 1, Baureihe 812, 1. Klasse. 1 Mittelwagen TW 1.2, Baureihe 412, 1. Klasse. 1 Mittelwagen MW 2.2-HP, Baureihe 812, 2. Klasse. Ergänzung zum Triebzug 9010 als ICE 786, für den Zuglauf München Hbf – Würzburg Hbf – Fulda – Hamburg-Altona. Aktueller Betriebszustand 2019.

€ 330,– * (3 Wagen)



VI LED 1:93,5 15 +

23972 Ergänzungswagen zum ICE 4
Vorbild: Ergänzungswagen für den Hochgeschwindigkeitszug ICE 4, Baureihe 412/812 der Deutschen Bahn AG (DB AG) als Mittelwagen TW 2.2, Baureihe 412, 2. Klasse. Ergänzung zum Triebzug 9010 als ICE 786, für den Zuglauf München Hbf – Würzburg Hbf – Fulda – Hamburg-Altona. Aktueller Betriebszustand 2019.

€ 99,99 *





© Matthias Helbig

Deutschlands schnellster Klimaschützer

VI DCC mfx LED 1:93,5 15 +

25976 Triebwagenzug ICE 4 Baureihe 412/812 mit grünem Streifen



- **Komplette Neukonstruktion.**
- **Ausführung mit grünem Streifen und Stecker-Symbol an den beiden Endwagen, als Zeichen für die Fahrt mit 100 Prozent Ökostrom.**
- **Serienmäßig eingebaute LED-Innenbeleuchtung.**
- **Unterschiedlichen Beleuchtungs-Szenarien der Innenbeleuchtung digital schaltbar.**
- **Pantographen auf dem Servicewagen über Digital-Funktion heb- und senkbar.**
- **Digital-Decoder mit umfangreichen Licht- und Soundfunktionen.**
- **5-teilige Grundgarnitur mit 3-teiligem Ergänzungs-Set und zusätzlichem einzelnen Mittelwagen erweiterbar.**

Die 5-teilige Grundgarnitur 25976 kann mit dem 3-teiligen Ergänzungswagen-Set 23976 sowie dem einzelnen Mittelwagen 23978 erweitert werden.

Die Grundgarnitur des Hochgeschwindigkeitszuges ICE 4 finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39716.

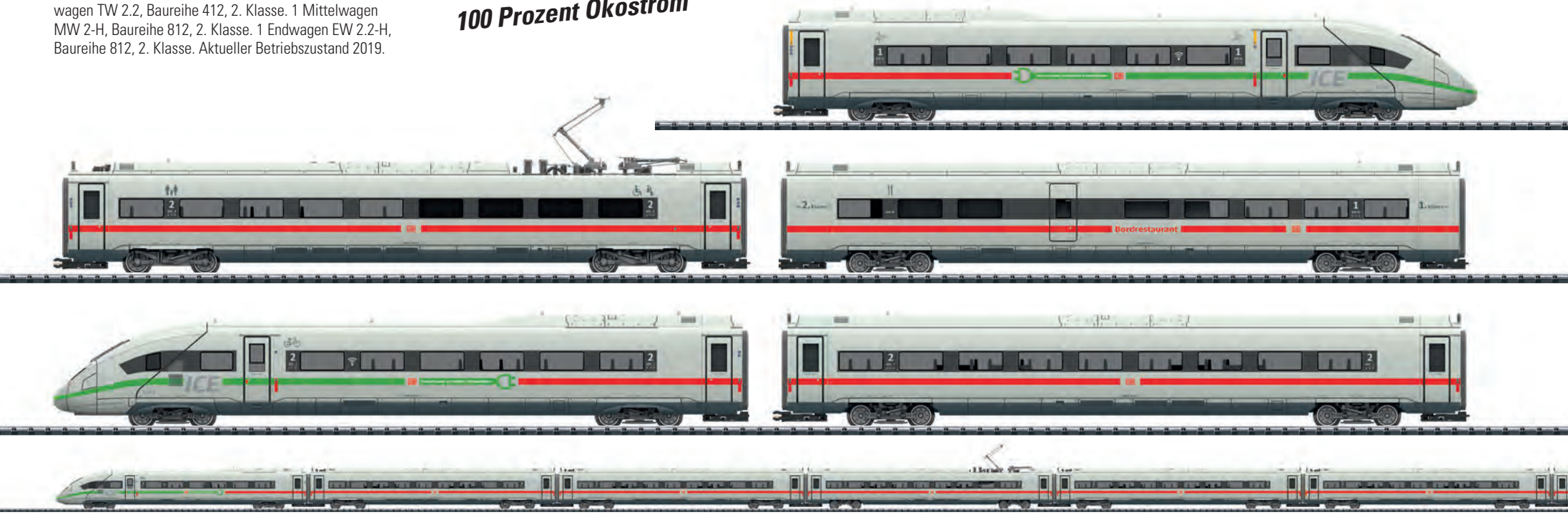
Lieferbar ab 2. Halbjahr 2020.

€ 750,– *

Vorbild: Hochgeschwindigkeitszug ICE 4 als Baureihe 412/812 der Deutschen Bahn AG (DB AG), mit grünem Streifen und Stecker-Symbol an den beiden Endwagen, als Zeichen für die Fahrt mit 100 Prozent Ökostrom. 1 Endwagen EW 1.2-H, Baureihe 812, 1. Klasse. 1 Speisewagen RW „Bordrestaurant", Baureihe 812, 1. Klasse. 1 Servicewagen TW 2.2, Baureihe 412, 2. Klasse. 1 Mittelwagen MW 2-H, Baureihe 812, 2. Klasse. 1 Endwagen EW 2.2-H, Baureihe 812, 2. Klasse. Aktueller Betriebszustand 2019.

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Innenbeleuchtung
E-Lok-Fahrgeräusch
Signalhorn
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Pantographensteuerung
Innenbeleuchtung
Pantographensteuerung
Bahnhofsansage
Bahnhofsansage
Fernlicht
Bahnhofsansage
Schaffnerpfiff
Türenschließen
Zugdurchsage
Rangierpfiff
Zugdurchsage
Zugdurchsage
Bahnhofsansage
Pantographensteuerung
Pantographensteuerung
Lichtfunktion
Führerstandsbeleuchtung
Führerstandsbeleuchtung

Ausführung mit grünem Streifen und Stecker-Symbol an den beiden Endwagen, als Zeichen für die Fahrt mit 100 Prozent Ökostrom



25976 | 23978 | 23978 | 23976 | 23978 | 23978



VI LED 1:93,5 15 +

23976 Ergänzungswagen-Set zum ICE 4
Vorbild: Ergänzungswagen für den Hochgeschwindigkeitszug ICE 4, Baureihe 412/812 der Deutschen Bahn AG (DB AG). 1 Mittelwagen MW 1, Baureihe 812, 1. Klasse. 1 Mittelwagen TW 1.2, Baureihe 412, 1. Klasse. 1 Mittelwagen MW 2.2-HP, Baureihe 812, 2. Klasse. Ergänzung zum ICE 4 mit grünem Streifen und Stecker-Symbol an den beiden Endwagen. Aktueller Betriebszustand 2019.

Dieses Ergänzungswagen-Set zum ICE 4 finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 43726.

Lieferbar ab 2. Halbjahr 2020.

€ 330,– * (3 Wagen)



VI LED 1:93,5 15 +

23978 Ergänzungswagen zum ICE 4
Vorbild: Ergänzungswagen für den Hochgeschwindigkeitszug ICE 4, Baureihe 412/812 der Deutschen Bahn AG (DB AG) als Mittelwagen TW 2.2, Baureihe 412, 2. Klasse. Ergänzung zum ICE 4 mit grünem Streifen und Stecker-Symbol an den beiden Endwagen. Aktueller Betriebszustand 2019.

Diesen Mittelwagen als Ergänzungswagen zum ICE 4 finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 43728.

Lieferbar ab 2. Halbjahr 2020.

€ 99,99 *



23976 | 23976 | 25976 |

Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

Die Class 66 bei der HGK

VI DCC mfx NEM 15 +

22691 Diesellokomotive Class 66



Vorbild: Dieselelektrische Güterzuglokomotive JT42CWR, besser bekannt als Class 66. Diesellokomotive der Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK). Betriebszustand 2012.

Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräusch- und Lichtfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse zentral eingebaut. 4 Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 2 rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Wenn Spitzensignal an beiden Lokseiten abgeschaltet ist, dann beidseitige Funktion des Doppel-A-Lichtes. Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar. Steuerpultbeleuchtung digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Serienmäßig eingebauter Rauchgenerator. Viele separat angesetzte Details. Detaillierte Pufferbohle. Ansteckbare Bremsschläuche liegen bei. Beiliegende Frontabdeckungen können zusätzlich an der Pufferbohle montiert werden.
Länge über Puffer ca. 24,7 cm.

- **Neukonstruktion.**
- **Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar.**
- **Steuerpultbeleuchtung digital schaltbar.**
- **Serienmäßig eingebauter Rauchgenerator.**

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39060.

€ 435,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Diesellok-Fahrgeräusch
Signalhorn hoch
Raucheinsatz
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Spitzensignal hinten aus
Signalhorn tief
Spitzensignal vorne aus
Führerstandsbeleuchtung
Lüfter
Lichtfunktion
Kompressor
Druckluft ablassen
Rangier-Doppel-A-Licht
Sanden
Signalhorn tief
Signalhorn hoch
Rangiergang
Kuppelgeräusch
Betriebsstoff nachfüllen
Kuppelgeräusch

Mit dynamischem Rauchausstoß



Abbildung zeigt erste Umsetzung als Rendering

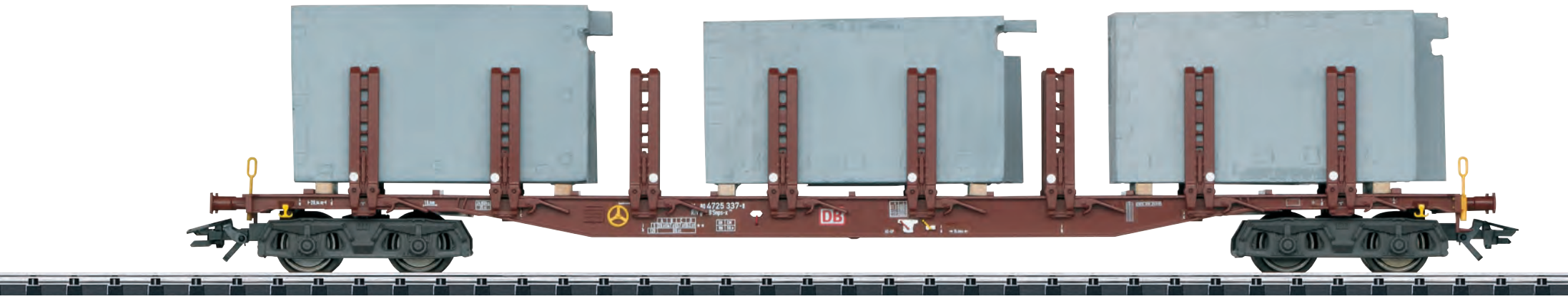
VI NEM 15 +

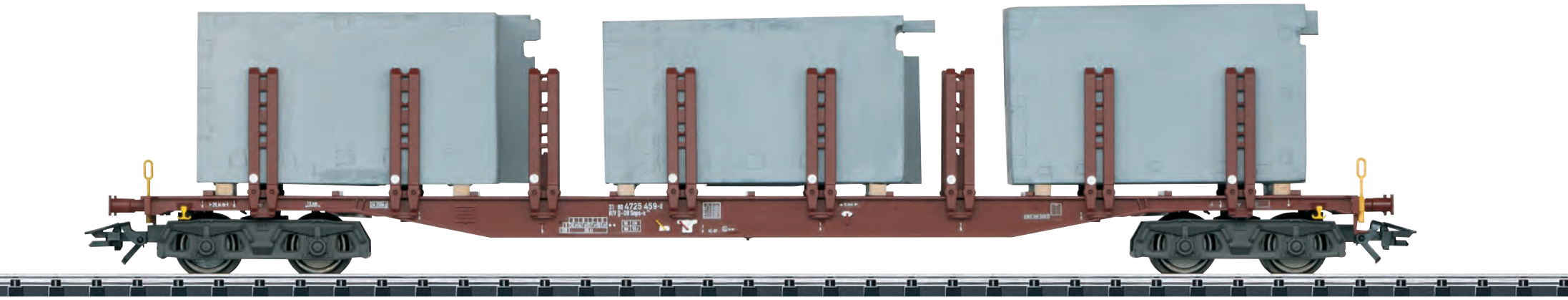
24141 Rungenwagen-Set „Badsysteme“
Vorbild: Doppelrungenwagen Snps 719 der Deutschen Bahn AG (DB AG). Eingesetzt zum Transport von Badsystemen der Firma HBs (Hellweg Badsysteme).
Modell: Detaillierte fest stehende Rungen. Verschiedene Betriebsnummern. Jeder Wagen beladen mit drei „Badsystemen“. Beide Wagen sind einzeln verpackt und in einer Umverpackung.
Gesamtlänge über Puffer 48 cm.
Wechselstrom-Radsatz E700150.

€ 125,– * (2 Wagen)

Auffällige Beladung „Badsysteme“

Fertigbadsysteme sind komplette Sanitärraumeinheiten, die vorrangig beim Bau von Hotels, Krankenhäusern und Studentenwohnheimen Verwendung finden. Hierbei werden die einzelnen Bäder vor dem Einbau nahezu fertig produziert und in einem Stück zum späteren Verwendungsort transportiert. Aufgrund der Größe und Sperrigkeit der einzelnen Einheiten wird für den Transport daher gerne der Schienenweg gewählt. Ab sofort können auch Sie auf Ihrer heimischen Anlage die vorgefertigten filigranen Badsysteme zu Ihrem Bestimmungsort transportieren.





Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

Schweiz

II DCC mfx LED LED NEM 15 +

22899 Elektrolokomotive Be 4/6

Vorbild: Elektrolokomotive Be 4/6 „Stängelilok" der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). Ausführung im Auslieferungszustand. Lokomotive aus der ersten Bauserie. Dunkelbraune Grundfarbgebung mit schwarzem Fahrwerk. Mit Stangenpuffer, stirnseitigen Führerstandstüren mit Übergangsblechen, mit Besandungsanlage, ohne Falschfahrsignal und ohne Integra-Signum Magnet. Längsseitige Kühlschlangen mit 6 senkrechten Haltern. Lok-Betriebsnummer 12305.
Betriebszustand Mitte 20er-Jahre.

Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräusch- und Lichtfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse, zentral eingebaut. Jeweils beide Treibräder und Blindwelle in beiden Treibgestellen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Kurvengängiges Gelenkfahrwerk. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 1 weißes Schlusslicht (Schweizer Lichtwechsel) konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Beleuchtung umschaltbar bei Solofahrt auf 1 rotes Schlusslicht. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Zusätzliche Führerstandsbeleuchtung und Maschinenraumbeleuchtung jeweils separat digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Hochdetaillierte Metallausführung mit vielen separat angesetzten Einzelheiten, wie Kühlröhren für das Transformatorenöl. Führerstand- und Maschinenraum-Nachbildung. Mit Besandungsanlage an den Treibradgruppen. Detaillierte Dachausrüstung mit Heizwiderständen, Dachleitungen, Isolatoren, Blitzschutzspulen und Dachlaufbretter sowie Scherenstromabnehmer mit einfacher Wippe. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Bremsschläuche, Schraubenkupplungsimitationen sowie Aufstiegstritte liegen bei.
Länge über Puffer 18,9 cm.

Ein passendes Oldtimer-Personenwagen-Set finden Sie unter der Artikelnummer 42388 im Märklin H0-Sortiment, mit Angabe der benötigten Gleichstromradsätze.

- **Komplette Neukonstruktion zum Jubiläum „100 Jahre elektrischer Betrieb am Gotthard 1920-2020".**
- **Hochdetaillierte Metallausführung.**
- **Digital-Decoder mit umfangreichen Betriebs- und Geräuschfunktionen.**
- **Führerstands- und Maschinenraumbeleuchtung digital schaltbar.**

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39510.

€ 520,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Schlusslicht
E-Lok-Fahrgeräusch
Lokpfiff
Direktsteuerung
Innenbeleuchtung
Führerstandsbeleuchtung
Rangierpfiff
Führerstandsbeleuchtung
Bremsenquietschen aus
Spitzensignal Lokseite 1
Spitzensignal Lokseite 2
Lüfter
Druckluft ablassen
Panto-Geräusch
Sanden
Schienenstoß
Luftpresser
Schaffnerpfiff
Türenschließen
Ankuppelgeräusch
Betriebsgeräusch 1
Rangiergang

100 Jahre elektrischer Betrieb am Gotthard



Märklin 42388 | 22899

Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.


TRIX
HO

Schweiz

III DCC mfx NEM 15+

22422 Elektrolokomotive Re 4/4 I



Vorbild: Elektrolokomotive Re 4/4 (spätere Re 4/4 I) der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) aus der ersten Bauserie. Saphirblaue Grundfarbgebung. Ursprungsausführung mit stirnseitigen Übergangstüren und Übergangsblechen. Lok-Betriebsnummer 409. Betriebszustand um 1957-59.

Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse, zentral eingebaut. Alle 4 Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 1 weißes Schlusslicht (Schweizer Lichtwechsel) konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzenlicht an Lokseite 2 und 1 jeweils digital separat abschaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen Leuchtdioden (LED). Separat angesetzte Dachlauftritte. Eingesetzte Griffstangen aus Metall. Darstellung der stirnseitigen Übergangsbleche und Handgriffe.
Länge über Puffer 17,1 cm.

- **Vorbildgerecht elegante dunkelblaue Farbgebung.**
- **Mit Digital-Decoder und umfangreichen Betriebs- und Geräuschfunktionen.**

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39422.

€ 340,– *

Digital Funktionen u nter DCC und mfx
Spitzensignal
Schaffnerpfiff
E-Lok-Fahrgeräusch
Lokpfiff
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Spitzensignal Lokseite 2
Rangierpfiff
Spitzensignal Lokseite 1
Lüfter
Kompressor
Hauptschalter
Druckluft ablassen
Bahnhofsansage – CH
Panto-Geräusch
Rangiergang
Türenschließen
Sanden
Ankuppelgeräusch



VI DCC mfx 15 +

22969 Elektrolokomotive Re 460

Vorbild: Schnelle Mehrzwecklokomotive Re 460 der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB/CFF/FFS). Neutrale feuerrote Grundfarbgebung. Lokname: „Munot". Ausführung mit erhabenem Stirnsignet. Betriebsnummer: 460 106-8. Betriebszustand 2018.

Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb zentral eingebaut. 4 Achsen angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 1 weißes Schlusslicht konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Fernscheinwerfer digital schaltbar. Wechsel zwischen Schweizer Lichtwechsel und Lichtwechsel weiß/rot. Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Neue, filigrane Einholm-Stromabnehmer. Angesetzte Griffstangen aus Metall. Führerstände mit Inneneinrichtung.
Länge über Puffer ca. 21,3 cm.

- **Ausführung mit erhabenem Stirnsignet.**
- **Neue, filigrane Einholm-Stromabnehmer.**
- **Vier Achsen angetrieben.**
- **Führerstandsbeleuchtung.**
- **Europäischer und Schweizer Lichtwechsel.**

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39461.

€ 350,– *



Formvariante:
Neuer Stirnschieber mit erhabenem SBB-Logo

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
E-Lok-Fahrgeräusch
Signalhorn
Fernlicht
Direktsteuerung
Führerstandsbeleuchtung
Spitzensignal hinten aus
Signalhorn
Spitzensignal vorne aus
Bremsenquietschen aus
Lüfter
Schaffnerpfiff
Lichtfunktion
Kompressor
Lichtfunktion
Druckluft ablassen
Sanden
Rangiergang
Zugdurchsage
Lichtfunktion
Türenschließen
Lichtfunktion
Bahnhofsansage – CH
Bahnhofsansage – I
Bahnhofsansage – CH
Bahnhofsansage – I
Zugdurchsage
Zugdurchsage
Zugdurchsage



Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

Schweiz

VI DCC mfx LED NEM 15 +

22849 Elektrolokomotive Re 420

Vorbild: Elektrolokomotive Re 4/4 II als Re 420 der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). Umbauversion als Teil des Modernisierungsprojektes LION für den Züricher S-Bahn-Verkehr. Feuerrote Grundfarbgebung. Lok-Betriebsnummer 420 202-4. Aktueller Betriebszustand um 2019.

Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse, zentral eingebaut. 4 Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 1 weißes Schlusslicht (Schweizer Lichtwechsel) konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Beleuchtung umschaltbar bei Solofahrt auf 1 rotes Schlusslicht. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Wenn Spitzensignal an beiden Lokseiten abgeschaltet ist, dann beidseitige Funktion des Doppel-A-Lichtes als rotes Nothalt-Signal. Fernscheinwerfer, Führerstandsbeleuchtung und Maschinenraumbeleuchtung jeweils separat digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Angesetzte Griffstangen aus Metall. Kupplungen gegen beiliegende Frontschürzen austauschbar.
Länge über Puffer 17,1 cm.

- **Erstmals mit Mittelmotor und alle 4 Achsen über Kardan angetrieben.**
- **Mit Digital-Decoder und vielfältigen Licht- und Soundfunktionen.**

Ein passendes Doppelstockwagen-Set für die Züricher S-Bahn finden Sie unter der Artikelnummer 43574 im Märklin H0-Sortiment, mit Angabe der benötigten Gleichstromradsätze.

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 37304.

€ 350,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Schlusslicht
E-Lok-Fahrgeräusch
Lokpfiff
Bremsenquietschen aus
Lichtfunktion
Führerstandsbeleuchtung
Fernlicht
Führerstandsbeleuchtung
Direktsteuerung
Spitzensignal Lokseite 2
Spitzensignal Lokseite 1
Lüfter
Druckluft ablassen
Panto-Geräusch
Sanden
Türenschließen
Kompressor
Ankuppelgeräusch
Schaffnerpfiff
Hauptschalter
Rangierpfiff
Rangiergang



Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

VI DCC mfx LED NEM 15 +

22883 Elektrolokomotive Re 620

Vorbild: Schwere Elektrolokomotive Re 6/6 als Re 620 der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB), eingesetzt für den Güterverkehrsbereich SBB Cargo. Ausführung in feuerrot/ultramarinblauer Grundfarbgebung. Eckige Stirnlampen, UIC-Steckdosen, stirnseitig schräge Griffstangen, an einer Lokseite mit Wartungsklappe für Klimaanlage. Lok-Betriebsnummer 620 011-7, mit Lok-Wappen „Rüti ZH". Aktueller Betriebszustand um 2019.

Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse, zentral eingebaut. 4 Achsen (jeweils beide Achsen in den beiden äußeren Drehgestellen) über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 1 weißes Schlusslicht (Schweizer Lichtwechsel) konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Wenn Spitzensignal an beiden Lokseiten abgeschaltet ist, dann beidseitige Funktion des Doppel-A-Lichts. Beleuchtung umschaltbar auf 2 rote Schlusslichter. Fernscheinwerfer, Führerstandsbeleuchtung und Maschinenraumbeleuchtung zusätzlich jeweils digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Angesetzte Aufstiegsgriffstangen aus Metall. Kupplungen gegen detaillierte Frontschürzen austauschbar. Befahrbarer Mindestradius 360 mm.
Länge über Puffer 22,2 cm.

Dieses Modell finden Sie in Wechselstrom-ausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 37327.

€ 370,– *

- **Erstmals mit Mittelmotor und 4 Achsen in den beiden äußeren Drehgestellen über Kardan angetrieben.**
- **Fahrwerk und Aufbau in schwerer Metallausführung.**
- **Mit Digital-Decoder und vielfältigen Licht- und Soundfunktionen.**
- **Fernlicht, Führerstandsbeleuchtung und Maschinen-raumbeleuchtung zusätzlich digital schaltbar.**

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Lichtfunktion 1
E-Lok-Fahrgeräusch
Lokpfiff
Fernlicht
Führerstandsbeleuchtung
Spitzensignal Lokseite 2
Führerstandsbeleuchtung
Spitzensignal Lokseite 1
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Lichtfunktion 2
Rangierpfiff
Panto-Geräusch
Lüfter
Kompressor
Druckluft ablassen
Hauptschalter
Bahnhofsansage – CH
Schaffnerpfiff
Sanden
Betriebsstoff nachfüllen
Ankuppelgeräusch
Rangiergang







Niederlande

V | NEM | 15 +

24367 Hochbordwagen-Set „Holzhackschnitzeltransport“
Vorbild: Drei Hochbordwagen Ealnos 201 im Einsatz der NS Cargo. Beladen mit Holzhackschnitzeln.
Modell: Eingesetzte Griffstangen. Neue und unterschiedliche Betriebsnummern. Wagen einzeln verpackt und gealtert.
Länge über Puffer ca. 54 cm.
Wechselstromradsatz E700150.

- **Wagen in blau.**
- **Neue Betriebsnummern.**
- **Mit Beladung „Holzhackschnitzel“.**
- **Realistische Alterung an jedem Wagen anders.**

€ 145,– * (3 Wagen)

Sechs dazu passende Wagen mit weiteren unterschiedlichen Betriebsnummern finden Sie als Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 47189.

Erstmalig mit neu entwickelten Aufsätzen







Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

VI DCC mfx NEM 15 +

22692 Diesellokomotive Class 66



Class 66 der Rotterdam Rail Feeding (RRF)
Die Rotterdam Rail Feeding wurde 2004 gegründet und nahm im folgenden Jahr den Betrieb auf. Am 15. April 2008 erfolgte die Übernahme durch das amerikanische Bahnunternehmen Genesee & Wyoming. Seit 2009 betreibt die Gesellschaft Güterverkehr in den gesamten Niederlanden, wofür auch zeitweise einige Class 66 angemietet werden.

Vorbild: Dieselelektrische Güterzuglokomotive JT42CWR, besser bekannt als Class 66. Diesellokomotive der Rotterdam Rail Feeding (RRF). Betriebszustand 2017.
Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräusch- und Lichtfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse zentral eingebaut. 4 Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 2 rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Wenn Spitzensignal an beiden Lokseiten abgeschaltet ist, dann beidseitige Funktion des Doppel-A-Lichtes. Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar. Steuerpultbeleuchtung digital schaltbar.
Weitere Lichtfunktionen wie bspw. Rangier-Sonderzeichen und Warnsignal digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Serienmäßig eingebauter Rauchgenerator. Viele separat angesetzte Details. Detaillierte Pufferbohle. Ansteckbare Bremsschläuche liegen bei. Beiliegende Frontabdeckungen können zusätzlich an der Pufferbohle montiert werden. Länge über Puffer ca. 24,7 cm.

- **Neukonstruktion.**
- **Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar.**
- **Steuerpultbeleuchtung digital schaltbar.**
- **Serienmäßig eingebauter Rauchgenerator.**

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39061.

€ 435,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Diesellok-Fahrgeräusch
Signalhorn hoch
Raucheinsatz
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Spitzensignal hinten aus
Signalhorn tief
Spitzensignal vorne aus
Führerstandsbeleuchtung
Lüfter
Lichtfunktion 1
Kompressor
Lichtfunktion 2
Lichtfunktion 3
Signalhorn tief
Signalhorn hoch
Rangiergang
Druckluft ablassen
Sanden
Kuppelgeräusch
Betriebsstoff nachfüllen
Kuppelgeräusch

Mit dynamischem Rauchausstoß

Abbildung zeigt
erste Umsetzung als Rendering



Belgien

VI DCC mfx 15 +

22693 Diesellokomotive Class 66
Class 66 der LINEAS Group
Die seit 2017 als LINEAS bezeichnete belgische Bahngesellschaft wurde 2005 als Tochterunternehmen für den Güterverkehr der staatlichen SNCB gegründet. Nach 2011 erfolgter Privatisierung und dem Einstieg eines privaten Investors in 2015 firmiert das Unternehmen seit 2017 als LINEAS mit noch einer 31 %-igen Beteiligung der SNCB. LINEAS führt mehr als 200 Loks und 7.000 Güterwagen in seinem Bestand, darunter auch eine gemietete, in den Unternehmensfarben beklebte Class 66 als 513-10 mit der NVR-Nr. 92 80 1266 037-1 D-BRLL.

Vorbild: Dieselelektrische Güterzuglokomotive JT42CWR, besser bekannt als Class 66. Diesellokomotive der LINEAS Group. Betriebszustand 2017.

Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräusch- und Lichtfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse zentral eingebaut. 4 Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 2 rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Wenn Spitzensignal an beiden Lokseiten abgeschaltet ist, dann beidseitige Funktion des Doppel-A-Lichtes. Führerstandbeleuchtung digital schaltbar. Steuerpultbeleuchtung digital schaltbar.
Weitere Lichtfunktionen wie bspw. Rangier-Sonderzeichen und Nothalt digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Serienmäßig eingebauter Rauchgenerator. Viele separat angesetzte Details. Detaillierte Pufferbohle. Ansteckbare Bremsschläuche liegen bei. Beiliegende Frontabdeckungen können zusätzlich an der Pufferbohle montiert werden. Länge über Puffer ca. 24,7 cm.

- **Neukonstruktion.**
- **Führerstandbeleuchtung digital schaltbar.**
- **Steuerpultbeleuchtung digital schaltbar.**
- **Serienmäßig eingebauter Rauchgenerator.**

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39062.

€ 435,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Diesellok-Fahrgeräusch
Signalhorn hoch
Raucheinsatz
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Spitzensignal hinten aus
Signalhorn tief
Spitzensignal vorne aus
Führerstandsbeleuchtung
Lüfter
Lichtfunktion 1
Kompressor
Lichtfunktion 2
Lichtfunktion 3
Signalhorn tief
Signalhorn hoch
Rangiergang
Druckluft ablassen
Sanden
Kuppelgeräusch
Betriebsstoff nachfüllen
Kuppelgeräusch

Mit dynamischem Rauchausstoß



Abbildung zeigt
erste Umsetzung als Rendering

Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

Dänemark

TRIX H0

IV | DCC | mfx | NEM | 15 +

22677 Diesellokomotive MV



Vorbild: Diesellokomotive Reihe MV der Dänischen Staatsbahnen (DSB). NOHAB-Mehrzweckmaschine in schwarzer und roter Farbgebung der Epoche IV. Betriebsnummer 1102. Betriebszustand 1983.

Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb zentral eingebaut. 4 Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils digital separat schaltbar. Führerstandsbeleuchtung an Lokseite 1 und 2 jeweils digital separat schaltbar. Führerstandsbeleuchtung digital separat schaltbar. Rangierlicht schaltbar. Mit den seitlichen Blinklichtern kann die Abfahrbereitschaft des Zuges signalisiert werden. Die Blinklichter sind jeweils links und rechts digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen, roten und orangenen Leuchtdioden (LED). Angesetzte Griffstangen aus Metall. Führerstände und Maschinenraum mit Relief-Inneneinrichtung.
Länge über Puffer 21,7 cm.

- **Erstmals mit Wechsel-Blinklichtern zur Signalisierung der Abfahrbereitschaft des Zuges.**

Dieses Modell finden Sie in Wechselstrom-ausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39685.

€ 375,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Diesellok-Fahrgeräusch
Signalhorn
Lichtfunktion
Direktsteuerung
Lichtfunktion
Spitzensignal hinten aus
Signalhorn
Spitzensignal vorne aus
Bremsenquietschen aus
Führerstandsbeleuchtung
Lüfter
Schaffnerpfiff
Kompressor
Druckluft ablassen
Rangiergang
Rangier-Doppel-A-Licht
Bahnhofsansage
Betriebsgeräusch
Kuppelgeräusch
Bahnübergang
Betriebsstoff nachfüllen



Erstmals mit Wechsel-Blinklichtern zur Signalisierung der Abfahrbereitschaft des Zuges



Schweden

VI DCC mfx NEM 15 +

25296 Diesellokomotive Vossloh G 2000 BB

Vorbild: Schwere Diesellokomotive Vossloh G 2000 BB mit symmetrischem Führerhaus. Lokomotive des Eisenbahnverkehrsunternehmens Hectorrail, registriert in Schweden. Betriebszustand der Epoche VI.

Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräusch- und Lichtfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse zentral eingebaut. Alle 4 Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 2 rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Wenn Spitzensignal an beiden Lokseiten abgeschaltet ist, dann beidseitige Funktion des Doppel-A-Lichtes. Führerstandsbeleuchtung pro Führerstand jeweils separat digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Viele separat angesetzte Details. Längsseitige Geländer am Rahmen aus Metall. Detaillierte Pufferbohle. Ansteckbare Bremsschläuche liegen bei. Beiliegende Frontabdeckungen können zusätzlich an der Pufferbohle montiert werden.
Länge über Puffer 20 cm.

- **Fahrgestell und Teile des Aufbaus aus Metall.**
- **Führerstandsbeleuchtung separat digital schaltbar.**
- **Mit Digital-Decoder und umfangreichen Betriebs- und Geräuschfunktionen.**

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 37296.

€ 360,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Führerstandsbeleuchtung
Diesellok-Fahrgeräusch
Signalton
Führerstandsbeleuchtung
Bremsenquietschen aus
Spitzensignal Lokseite 2
Rangierpfiff
Spitzensignal Lokseite 1
Direktsteuerung
Sanden
Ankuppelgeräusch
Lüfter
Druckluft ablassen
Puffer an Puffer
Betriebsstoff nachfüllen
Schaffnerpfiff
Rangiergang
Rangier-Doppel-A-Licht

HECTORRAIL



Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

Norwegen

VI DCC mfx NEM 15 +

22694 Diesellokomotive Class 66
Class 66 der CargoNet Group
Aus der Güterverkehrssparte NSB Gods der norwegischen Staatsbahnen NSB (heute: Vy) entstand 2002 das neue Unternehmen CargoNet. Für den Güterverkehr auf den nicht elektrifizierten Strecken mietete CargoNet 2003 sechs Class 66, für die ursprünglich die Bezeichnung Di 9 vorgesehen war. Eingereiht wurden sie jedoch als CD66 401-406 und waren längstens bis 2012 bei CargoNet von Trondheim auf der Nordlandsbahn sowie nach Støren im Güterzugdienst im Einsatz.

Vorbild: Dieselelektrische Güterzuglokomotive JT42CWR, besser bekannt als Class 66. Diesellokomotive der CargoNet Group. Betriebszustand 2012.
Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräusch- und Lichtfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse zentral eingebaut. 4 Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 2 rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Wenn Spitzensignal an beiden Lokseiten abgeschaltet ist, dann beidseitige Funktion des Doppel-A-Lichtes. Führerstandbeleuchtung digital schaltbar. Steuerpultbeleuchtung digital schaltbar.
Weitere Lichtfunktionen wie bspw. Fernlicht, Rangier-Sonderzeichen und Blinklicht digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Serienmäßig eingebauter Rauchgenerator. Viele separat angesetzte Details. Detaillierte Pufferbohle. Ansteckbare Bremsschläuche liegen bei. Beiliegende Frontabdeckungen können zusätzlich an der Pufferbohle montiert werden.
Länge über Puffer ca. 24,7 cm.

- **Neukonstruktion.**
- **Führerstandbeleuchtung digital schaltbar.**
- **Steuerpultbeleuchtung digital schaltbar.**
- **Serienmäßig eingebauter Rauchgenerator.**

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39063.

€ 435,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Diesellok-Fahrgeräusch
Signalhorn hoch
Raucheinsatz
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Spitzensignal hinten aus
Signalhorn tief
Spitzensignal vorne aus
Führerstandsbeleuchtung
Fernlicht
Lichtfunktion
Lichtfunktion 1
Lichtfunktion 2
Lichtfunktion 3
Signalhorn tief
Lüfter
Lichtfunktion
Signalhorn hoch
Rangiergang
Kompressor
Druckluft ablassen
Sanden
Kuppelgeräusch
Betriebsstoff nachfüllen
Kuppelgeräusch

Mit dynamischem Rauchausstoß



Abbildung zeigt
erste Umsetzung als Rendering

Tschechien

VI DCC mfx NEM 15 +

22454 Elektrolokomotive Baureihe 380
Vorbild: Elektrolokomotive BR 380 (Škoda Typ 109 E) der Tschechischen Staatsbahn (ČD). Betriebsnummer 380 004 2 in Sonderfarbgebung zum 100. Jahrestag der Tschechoslowakischen Staatsgründung. Betriebszustand 2019.
Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Spezialmotor, zentral eingebaut. 4 Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 2 rote Schlusslichter, konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Wenn das Spitzensignal an beiden Lokseiten abgeschaltet ist, dann beidseitige Funktion des Doppel-A-Lichtes. Beleuchtung mit warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). 2 mechanisch funktionsfähige Dachstromabnehmer.
Länge über Puffer 20,7 cm.

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 36201.

€ 295,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
E-Lok-Fahrgeräusch
Signalhorn
Bahnhofsansage
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Spitzensignal hinten aus
Rangierpfiff
Spitzensignal vorne aus
Türenschließen
Lüfter
Schaffnerpfiff
Luftpresser
Druckluft ablassen
Sanden
Kuppelgeräusch

Sonderfarbgebung zum 100. Jahrestag der Tschechoslowakischen Staatsgründung

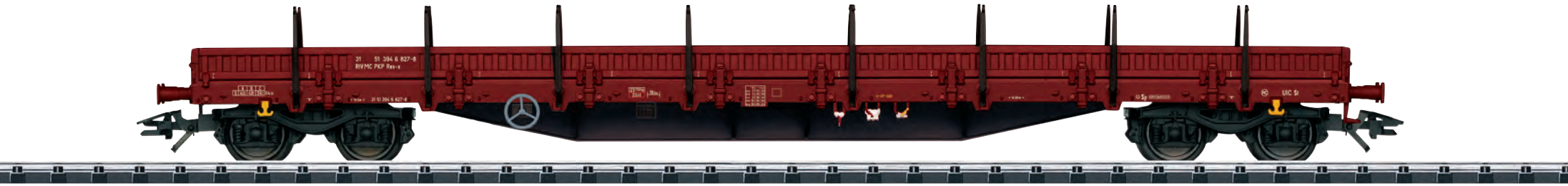


IV NEM 15 +

24553 Niederbordwagen Res
Vorbild: 4-achsiger Niederbordwagen Bauart Res der Polnischen Staatsbahn (PKP). Europäische Standardbauart mit 19,90 m Länge. Ausführung mit Stahl-Bordwänden, Rungen und eckigen Puffern. Betriebszustand der Epoche IV.

Modell: Metalleinlagen für gute Laufeigenschaften. Spezifische Ausführung des Unterbodens. Viele angesetzte Einzelheiten.
Länge über Puffer 22,9 cm.
Wechselstromradsatz E700150.

€ 43,99 *



Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

USA

VI DCC mfx NEM 15 +

22014 Dampflokomotive Reihe 4000

Vorbild: Schwere Güterzug-Dampflokomotive Reihe 4000 „Big Boy" der Union Pacific Railroad (U.P.). Ausführung der Lokomotive mit Ölfeuerung. Betriebsnummer 4014. Betriebszustand 2019.

Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb. 8 Achsen angetrieben. Haftreifen. Eingerichtet für zwei Rauchsätze 7226. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Spitzensignal, Nummerntafeln und Rauchsatzkontakt konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen Leuchtdioden (LED). Kurvengängiges Gelenkfahrwerk. Boxpok-Räder. Mittlere Kuppelachsen gefedert. Dampfleitungen schwenkbar mit den Zylindern geführt. Kurzkupplung zwischen Lok und Tender. Leistungsfähiger Lautsprecher im Tender, Lautstärke einstellbar. Stirnseitig Kupplungshaken im Schienenräumer einsteckbar. Angesetzte Griffstangen aus Metall. Viele angesetzte Einzelheiten. Figuren Lokführer und Heizer für den Führerstand liegen bei.
Länge über Kupplungen ca. 46,5 cm.
Lieferung in Holzkassette.

- **Einmalige Serie des von Union Pacific im Original wieder in Betrieb genommenen „Big Boy" 4014 mit Ölfeuerung.**
- **Vorbildgerechte Umsetzung im Modell.**

€ 970,– *



Ein passendes Güterwagen-Set finden Sie im Trix H0-Sortiment unter den Artikelnummern 24914.

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 37997.

Hinweise zum Betrieb: Die Lokomotive kann auf Bogengleisen ab Radius 360 mm eingesetzt werden, wir empfehlen jedoch größere Radien. Bedingt durch den Überhang des langen Kessels, müssen Signale, Oberleitungsmasten, Brückengeländer, Tunnelportale u. ä. einen ausreichenden Abstand zum Gleisbogen einhalten. Für das hohe Gewicht der Lokomotive muss das Gleis stabil befestigt sein. Drehscheibe und Schiebebühne können nur in Durchfahrtsstellung befahren werden.



Products bearing „Union Pacific" are made under trademark license from the Union Pacific Railroad Company.

Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Dampflok-Fahrgeräusch
Lokpfiff
Rauchsatzkontakt
Direktsteuerung
Bremsenquietschen aus
Führerstandsbeleuchtung
Rangierpfiff
Nummerntafel Beleuchtung
Glocke
Betriebsgeräusch
Luftpumpe
Injektor
Hilfsbläser
Schaffnerpfiff
Kabinenfunk
Kuppelgeräusch
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Betriebsstoff nachfüllen
Spitzensignal
Rangiergang
Schienenstoß



VI DCC mfx NEM 15+

22163 Dampflokomotive Reihe 4000
Vorbild: Schwere Güterzug-Dampflokomotive Reihe 4000 „Big Boy" der Union Pacific Railroad (U.P.). Ausführung der Lokomotive mit Ölfeuerung. Betriebsnummer 4014. Betriebszustand 2019.
Modell: Serienmäßig mit RP 25-Profil und Kadee-kompatibler Kupplung.

Alle weiteren Informationen finden Sie beim Artikel 22014.

- **Einmalige Serie des von Union Pacific im Original wieder in Betrieb genommenen „Big Boy" 4014 mit Ölfeuerung.**
- **Vorbildgerechte Umsetzung im Modell.**

€ 970,– *

RP 25-Profil und Kadee-kompatible Kupplung serienmäßig montiert





24914 | 22014

USA

III NEM 15 +

24914 Güterwagen-Set

Vorbild: Fünf Güterwagen und ein Güterzug-Begleitwagen der Union Pacific Railroad (U.P.). Drei Double-Door Box Car (Automobile Car) Typ A-50-19, zwei Viehwagen (Stock Car) Typ S-40-12 und ein Caboose CA 3/CA-4 mit mittiger Dachkanzel.

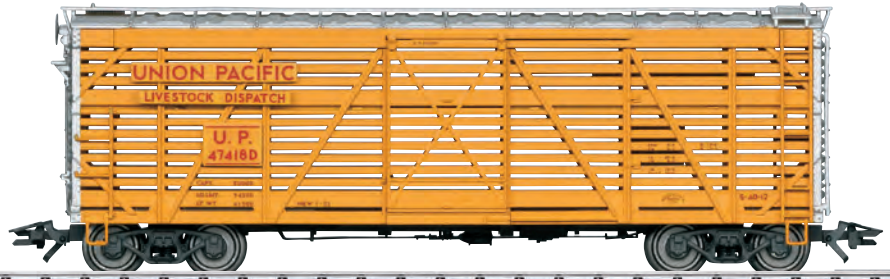
Modell: Rahmen und Boden aus Metall. Detaillierte Drehgestelle mit Spezialradsätzen. Double-Door Box Car und Stock Car mit Schiebetüren zum Öffnen. Dachlaufstege, Aufstiegsleitern, Bremsanlage und weitere Details separat angesetzt. Caboose beidseitig mit Endbühne und Handbremse. Dachlaufstege, Aufstiegsleitern und weitere Details separat angesetzt. Alle Wagen mit unterschiedlichen Betriebsnummern und einzeln verpackt. Kupplungen austauschbar.
Gesamtlänge über Kupplungen ca. 91,7 cm.
Gleichstromradsatz E32 0389 (RP 25) und
E32 0551 Märklin Wechselstromradsatz.

Eine passende Dampflokomotive finden Sie im Trix H0-Sortiment unter der Artikelnummer 22014.

€ 275,– * (6 Wagen)

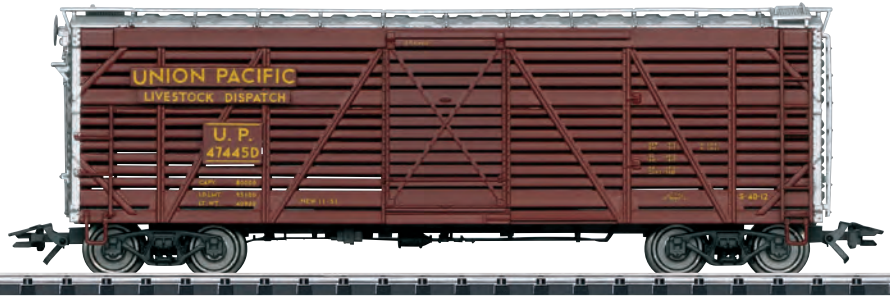












Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

Messe-Lok 2020

TRIX H0

II DCC mfx NEM 15 +

22869 Elektrolokomotive Serie Ce 6/8 I „Köfferli“
Vorbild: Güterzug-Elektrolokomotive Serie Ce 6/8 I „Köfferli“ der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB). Ausführung im frühen Auslieferungszustand. Fiktive schwarze Grundfarbgebung mit grauem Fahrgestell und roten Rädern. Mit Stangenpuffer, stirnseitigen Führerstandstüren ohne Fenster und mit Übergangsblechen, mit Besandungsanlage, ohne Falschfahrsignal und ohne Integra-Signum Magnet. Lok-Betriebsnummer 14 2020. Betriebszustand der 1920er-Jahre.
Modell: Mit Digital-Decoder und umfangreichen Geräusch- und Lichtfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse, zentral eingebaut. Jeweils 3 Treibräder und Blindwelle in den beiden Treibgestellen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Kurvengängiges Gelenkfahrwerk. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und 1 weißes Schlusslicht (Schweizer Lichtwechsel) konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Beleuchtung umschaltbar bei Solofahrt auf 1 rotes Schlusslicht. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Doppel-A-Lichtfunktion. Zusätzliche Führerstandsbeleuchtung und Maschinenraumbeleuchtung jeweils separat digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Hochdetaillierte Metallausführung mit vielen separat angesetzten Einzelheiten, wie Kühlröhren für das Transformatorenöl. Führerstand- und Maschinenraum-Nachbildung. Mit Besandungsanlage an den Treibradgruppen. Detaillierte Dachausrüstung mit Heizwiderständen, Dachleitungen, Isolatoren, Blitzschutzspulen und Dachlaufbretter sowie Scherenstromabnehmer mit einfacher Wippe. Befahrbarer Mindestradius 360 mm. Bremsschläuche, Schraubenkupplungsimitationen sowie Aufstiegsleitern liegen bei.
Länge über Puffer 22,1 cm.

- **Digital-Decoder mit umfangreichen Betriebs- und Geräuschfunktionen.**
- **Führerstands- und Maschinenraumbeleuchtung digital schaltbar.**

Ein passendes Güterwagen-Set finden Sie unter der Artikelnummer 46050 im Märklin H0-Sortiment mit Angabe der benötigten Gleichstromradsätze.

Dieses Modell finden Sie in Wechselstromausführung im Märklin H0-Sortiment unter der Artikelnummer 39523.

€ 590,– *

Digital Funktionen unter DCC und mfx
Spitzensignal
Schlusslicht
E-Lok-Fahrgeräusch
Lokpfiff
Direktsteuerung
Innenbeleuchtung
Führerstandsbeleuchtung
Rangierpfiff
Führerstandsbeleuchtung
Bremsenquietschen aus
Spitzensignal Lokseite 1
Spitzensignal Lokseite 2
Lüfter
Druckluft ablassen
Panto-Geräusch
Sanden
Schienenstoß
Luftpresser
Schaffnerpfiff
Türenschließen
Ankuppelgeräusch
Betriebsgeräusch 1
Sonderfunktion
Rangiergang



Mit Volldampf in die Trix Welt – werden Sie Trix Club-Mitglied!

TRIX CLUB

Wussten Sie schon? Bei Trix gibt es den exklusiven Club aller Liebhaber der Trix Modelleisenbahn. Eine Gemeinschaft mit vielen Vorteilen für das Clubmitglied. Sie erhalten von uns exklusive Informationen, Vergünstigungen, Produkte, die nicht jeder erwerben kann und vieles mehr. Informieren Sie sich hier im Detail, welche Vorteile Sie erwarten und melden Sie sich gleich an.

Die Clubleistungen auf einen Blick:*

✗ *Alle 6 Ausgaben des Märklin Magazins*

Das führende Magazin für Modelleisenbahner! Sie finden darin alles über Ihr Hobby: Ausführliche Anleitungen zum Anlagenbau, Produkt- und Technikinformationen aus erster Hand, spannende Vorbildberichte, aktuelle Veranstaltungstipps und vieles mehr. Im Clubmitgliedsbeitrag ist der Märklin Magazin-Abopreis von 33 Euro enthalten. Bestehende Märklin Magazin-Abos können übernommen werden.

✗ *6 x jährlich die Trix Clubnews*

Auf 24 Seiten und sechsmal im Jahr, erfahren Sie alles über „Ihre Marke und Ihren Club". Hintergrundartikel, Schulterblicke in die Produktion und zu den Machern Ihrer Eisenbahn vermitteln einen tiefen Einblick in die Trix Welt.

✗ *Exklusive Clubmodelle*

Clubmodelle, die exklusiv entwickelt und gefertigt werden, können nur von Ihnen als Clubmitglied erworben werden.

✗ *Gratis Club-Jahreswagen*

Freuen Sie sich auf den attraktiven und nur für Clubmitglieder erhältlichen Jahreswagen, wahlweise in Trix H0, Minitrix oder Trix Express.

✗ *Jahres-Chronik*

Erleben Sie mit den DVDs alle Höhepunkte des Trix Modellbahnjahres zuhause noch einmal nach.

✗ *Katalog/Neuheitenprospekte*

Den jährlich verfügbaren Hauptkatalog erhalten Clubmitglieder über den Fachhändler gratis. Zudem bekommen sie unsere Neuheitenprospekte direkt zugesendet.

✗ *Clubkarte*

Ihre persönliche, jährlich neu gestaltete Clubkarte öffnet Ihnen die Welt des Modellbahn-Hobbys auf eine ganz besondere Art. Denn als Mitglied sind Sie nicht nur unser Premiumkunde, sondern bekommen auch bei unseren derzeit **über 100 Kooperationspartnern satte Vorteile.** Dazu zählen u. a. das Miniatur Wunderland in Hamburg, das Hans-Peter Porsche TraumWerk in Anger oder die VGB Verlagsgruppe Bahn. Zudem hat Ihre persönliche Mitgliedskarte Bestellfunktionalität für alle im Club angebotenen Exklusiv-Produkte.

✗ *Vergünstigungen bei Seminaren*

Clubmitglieder profitieren von ermäßigten Preisen bei der Buchung unserer angebotenen Seminare.

✗ *Kostenloser Versand im Online Shop*

Unser Online Shop gewährt Ihnen kostenlosen Versand innerhalb Deutschlands.

✗ *Clubreisen***

Erfahren Sie Ihr Hobby auf besondere Weise und verbinden Sie die Modelleisenbahn mit dem Vorbild. Auf unseren Clubreisen durch fantastische Landschaften und zu außergewöhnlichen Zielen können Sie zudem mit Gleichgesinnten fachsimpeln. Und obendrauf gibt es auf den Reisepreis Rabatte.

Zudem gewähren viele Veranstalter von Modellbahn-Messen vergünstigte Eintrittspreise für Clubmitglieder.



Gratis Club-Jahreswagen 2020

Trix
H0





Mitglied im Trix Club zu werden ist ganz einfach:
Online unter Club auf www.trix.de

Trix Club
Postfach 9 60
73009 Göppingen
Deutschland

Telefon +49 (0) 71 61/608 - 213
Telefax +49 (0) 71 61/608 - 308
E-Mail: club@trix.de
Internet: www.trix.de



* Die hier genannten Leistungen beziehen sich auf 2020. Änderungen vorbehalten.
** Abhängig von der Verfügbarkeit.

Stand: 1/2020

Trix Club-Wagen 2020

I NEM 15 +

24820 Trix H0 Club-Wagen 2020
Vorbild: 2-achsiger, gedeckter Güterwagen Bauart G10 mit Standard-Bremserhaus und Speichenrädern. Eingestellt bei den K.W.St.E. Epoche I.
Modell: 2-achsiger Privatgüterwagen mit fiktiver Beschriftung der Salacher Papierfabrik. Das Modell ist ohne Endfeldverstärkungen und entspricht in Lackierung und Bedruckung der Epoche I. Mit Kinematik für Kurzkupplung.
Länge über Puffer 11 cm.

Der gedeckte Güterwagen 24820 wird im Jahr 2020 in einer einmaligen Auflage nur für Trix Club-Mitglieder gefertigt.

Wechselstromradsatz E34301211.



I NEM 15 +

33920 Trix Express Club-Wagen 2020
Vorbild: 2-achsiger, gedeckter Güterwagen Bauart G10 mit Standard-Bremserhaus und Speichenrädern. Eingestellt bei den K.W.St.E. Epoche I.
Modell: 2-achsiger Privatgüterwagen mit fiktiver Beschriftung der Salacher Papierfabrik. Das Modell ist ohne Endfeldverstärkungen und entspricht in Lackierung und Bedruckung der Epoche I. Mit Kinematik für Kurzkupplung.
Länge über Puffer 11 cm.

Der gedeckte Güterwagen 33920 wird im Jahr 2020 in einer einmaligen Auflage nur für Trix Club-Mitglieder gefertigt.

Wechselstromradsatz E34301211.



Erläuterung Symbole und Altersangabe siehe Seite 64.

Museumswagen 2020

TRIX
H0

III NEM 15 +

24720 Museumswagen Trix H0 2020
Vorbild: Bauart G auf 3-achsigem Fahrgestell, eingestellt bei der Deutschen Bundesbahn (DB). Privatwagen der E. Otto Schmidt Lebkuchen Fabrik aus Nürnberg.
Modell: Mit beweglichen Schiebetüren und Kinematik für Kurzkupplung. Länge über Puffer 133 mm.
Wechselstrom-Radsatz E36667900.
Trix-Express Radsatz E33339010.

Einmalige Serie. Erhältlich nur im Märklineum Store Göppingen.

€ 42,99 *



Willkommen im Märklineum! Wir eröffnen im Juni 2020

märklineum

Freuen Sie sich auf eine Zeitreise durch 160 Jahre faszinierende Firmenentwicklung auf 2.000 m² Ausstellungsfläche. Interaktiv und fesselnd präsentiert!

Immer auf dem Laufenden sein!
www.maerklineum.de

AB 25. JUNI 2020
ÖFFNUNGSZEITEN
Di–So 10–18 Uhr
Aktuelle Sonderöffnungszeiten
www.maerklineum.de

Märklineum
Reuschstraße 6
73033 Göppingen
Deutschland
T +49 7161 608-289
www.maerklineum.de
info@maerklineum.de







Besuchen Sie uns auf

Reparatur-Service

Trix Direkt-Service

Der Trix Fachhändler ist Ihr Ansprechpartner für Reparaturen und Umbauten von analog auf digital. Für Fachhändler ohne eigene Serviceabteilung sowie für Privatkunden übernehmen wir die Umbauten in unserer Reparaturabteilung in Göppingen. Sie erhalten nach Begutachtung des Modells einen Kostenvoranschlag inklusive der Angaben und Kosten für den sicheren Versand. Wenn Sie Modelle persönlich in Göppingen abgeben und abholen wollen, so wenden Sie sich bitte an unseren Service-Point im Märklineum.

Öffnungszeiten des Service-Points
Im Märklineum, Reuschstraße 6:
Montags bis Samstags von 10.00 bis 18.00 Uhr

Gebr. Märklin & Cie. GmbH
Reparaturservice
Stuttgarter Straße 55-57
D-73033 Göppingen

Telefon **+49 (0) 7161/608-222**
Fax **+49 (0) 7161/608-225**
E-Mail **service@maerklin.de**

Hersteller-Garantie

Über die Ihnen gesetzlich zustehenden, nationalen Gewährleistungsrechte gegenüber Ihrem Märklin Fachhändler als Ihr Vertragspartner hinaus, gewährt die Firma Gebr. Märklin & Cie. GmbH bei verschiedenen Produkten eine Herstellergarantie, deren Umfang und Bedingungen Sie den Hinweisen in der zugehörigen Anleitung bzw. den beiliegenden Garantieunterlagen oder den Ausführungen auf unseren regionalen Internetseiten entnehmen können.

Allgemeine Hinweise

Allgemeine Hinweise
Trix Produkte entsprechen den europäischen Sicherheitsrichtlinien (EU-Normen) für Spielzeug. Die Erreichung der größtmöglichen Sicherheit im praktischen Betrieb setzt jedoch die bestimmungsgemäße Verwendung der einzelnen Artikel voraus. In den Gebrauchsanleitungen, die den Produkten beiliegen, werden daher Hinweise zum richtigen Anschluss und zur korrekten Handhabung gegeben, die in jedem Falle zu beachten sind. Es empfiehlt sich, dass Eltern gemeinsam mit ihren Kindern vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitungen durchsprechen. Das vermittelt Sicherheit und gewährleistet langjährige Spielfreude im Umgang mit der Modelleisenbahn.

Einige wichtige Punkte von allgemeiner Bedeutung sind nachfolgend zusammengefasst:

Anschluss von Gleisanlagen

Benutzen Sie für den Betrieb ausschließlich Trix Schaltnetzteile. Verwenden Sie bitte nur Schaltnetzteile aus dem aktuellen Produktprogramm, da diese Schaltnetzteile den aktuellen Sicherheitsstandards und Zulassungsrichtlinien entsprechen. Beachten Sie hierbei die Vorgaben in den Bedienungsanleitungen.
Schaltnetzteile sind kein Spielzeug. Diese dienen zur Stromversorgung der Modellbahnanlage.

Wichtige Service-Daten

TRIX

Deutschland

Service Center
Ersatzteilberatung, Fragen zu Technik, Produkten und Reparaturaufträgen
(Montag bis Freitag 13.00 – 17.00 Uhr)

Telefon +49 (0) 7161/608-222
Fax +49 (0) 7161/608-225
E-Mail service@maerklin.de

Schweiz, France, Italia

Technische Hotline
Dienstag, Donnerstag und Samstag
von 14.00 – 18.00 Uhr
Ansprechpartner: Alexander Stelzer
Telefon +41 (0) 56/667 3663
Fax +41 (0) 56/667 4664
E-Mail service@maerklin.ch

Hotline technique
les mardi et jeudi de 14h00 à 18h00
Contact : Alexander Stelzer
Téléphone+41 (0) 56/667 3663
Fax +41 (0) 56/667 4664
E-mail service@maerklin.ch

Linea diretta tecnica
Martedì e giovedì dalle ore 14.00 alle 18.00
Interlocutore: Alexander Stelzer
Telefono +41 (0) 56/667 3663
Fax +41 (0) 56/667 4664
E-Mail service@maerklin.ch

Zusätzlich zu diesen allgemeinen Hinweisen sind zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit die den jeweiligen Trix Produkten beiliegenden Gebrauchsanleitungen zu beachten.

Niederlande

Technische hotline
Maandag van 14.00 – 16.00 uur
Woensdag van 14.00 – 16.00 uur
Vrijdag van 14.00 – 16.00 uur
Aanspreekpartner: Sybran Wirsma

Telefoon +31 (0)522-78 21 88
E-mail service@marklin.nl

België / Belgique

Technische hotline
Maandag van 20.00 – 22.00 uur
Zondag van 10.00 – 12.00 uur
Aanspreekpartner: Hans Van Den Berge
Telefoon +32 (0) 9 245 47 56
E-mail customerservice@marklin.be

Hotline technique
le lundi de 20h00 à 22h00
le dimanche de 10h00 à 12h00
Contact : Hans Van Den Berge
Téléphone +32 (0) 9 245 47 56
E-mail customerservice@marklin.be

USA

Technical Hotline
Contacts: Curtis Jeung & Rick Sinclair,
Digital Consultants
Hours: 6:00am – 9:00pm PST, Monday through Friday
Telephone 650-569-1318

Reparaturservice

Unsere autorisierten Service-Fachbetriebe stehen für Sie mit Rat und Tat zur Seite.

Eine detaillierte Adressliste finden Sie auf unserer Internetseite unter:

www.maerklin.de/de/service/kundenservice/reparaturservice

Zeichenerklärung

DCC-Decoder.

Digital-Decoder mit bis zu 32 digital schaltbaren Funktionen. Die jeweilige Anzahl ist abhängig vom verwendeten Steuergerät.

21-polige Schnittstelle.

Geräuschelektronik.

Einfach-Spitzensignal mit der Fahrtrichtung wechselnd.

Zweilicht-Spitzensignal vorne.

Zweilicht-Spitzensignal mit der Fahrtrichtung wechselnd.

Zweilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter mit der Fahrtrichtung wechselnd.

Zwei rote Schlusslichter.

Dreilicht-Spitzensignal mit der Fahrtrichtung wechselnd.

Dreilicht-Spitzensignal und ein weißes Schlusslicht mit der Fahrtrichtung wechselnd.

Dreilicht-Spitzensignal vorne, Zweilichtsignal hinten, jeweils mit der Fahrtrichtung wechselnd.

Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter mit der Fahrtrichtung wechselnd.

Innenbeleuchtung eingebaut.

Schlussbeleuchtung eingebaut.

LED Innenbeleuchtung eingebaut.

LED Innenbeleuchtung nachrüstbar.

Beleuchtung mit warmweißen LED.

Fahrgestell und Aufbau der Lok aus Metall.

Fahrgestell und Kessel der Lok aus Metall.

Überwiegender Teil des Lokomotivaufbaus aus Metall.

Fahrgestell der Lok aus Metall.

Fahrgestell des Wagens aus Metall.

Längenmaßstab bei Reisezugwagen 1:87.

Längenmaßstab bei Reisezugwagen 1:93,5.

Längenmaßstab bei Reisezugwagen 1:100.

Kurzkupplungen in Norm-Aufnahme mit Drehpunkt.

Kurzkupplungen in Norm-Aufnahme mit Kulissenführung.

Exklusive Sondermodelle der Märklin Händler-Initiative – in einmaliger Serie gefertigt. Die Märklin Händler-Initiative ist eine internationale Vereinigung mittelständischer Spielwaren- und Modellbahn-Fachhändler (MHI INTERNATIONAL). Diese Modelle werden in einer einmaligen Serie nur für die Märklin Händler-Initiative (MHI) gefertigt. **5 Jahre Garantie** auf alle MHI-Artikel und Club-Artikel (Märklin Insider und Trix Club) ab 2012. Garantiebedingungen siehe Seite 65.

Epoche I
Privat- und Länderbahnen von den Anfängen des Eisenbahnbaus bis etwa 1925.

Epoche II
Bildung der großen Staatsbahn-Netze von 1925 bis 1945.

Epoche III
Neuorganisation der europäischen Eisenbahnen und Modernisierung des Fahrzeugparks von 1945 bis 1970.

Epoche IV
Beschriftung aller Fahrzeuge nach international einheitlichen Vorschriften, der sogenannten computergerechten UIC-Beschriftung, von 1970 bis 1990.

Epoche V
Umstellung der Farbschemata und Enstehen der Schnellfahrnetze seit 1990.

Epoche VI
Einführung neuer Beschriftungsrichtlinien durch die UIC seit 2006. Lokomotiven erhalten nun eine 12-stellige UIC-Nummer.

Update CS2 4.2

Funktionalität nach Update der CS2-Version 4.2
Mit dem Update können bis zu 32 Funktionen bedient werden.

Update MS2 3.55

Funktionalität nach Update der MS2-Version 3.55
Mit dem Update können bis zu 32 Funktionen bedient werden.

Altersangaben und Warnhinweise.

ACHTUNG! Nicht geeignet für Kinder unter 3 Jahren. Funktionsbedingte scharfe Kanten und Spitzen. Erstickungsgefahr wegen abbrech- und verschluckbarer Kleinteile.

Nur für Erwachsene.

Artikelnummernverzeichnis

TRIX

Art.-Nr.	Seite	€*
22014	56	970,–
22113	19	275,–
22162	23	310,–
22163	57	970,–
22403	6	589,99
22404	35	340,–
22422	44	340,–
22451	22	335,–
22454	54	295,–
22458	7	470,–
22489	36	430,–
22550	17	220,–
22677	51	375,–
22691	40	435,–
22692	49	435,–
22693	50	435,–
22694	53	435,–
22792	20	380,–
22841	28	465,–
22849	46	350,–
22863	31	365,–
22869	59	590,–
22875	24	450,–
22876	14	370,–

Art.-Nr.	Seite	€*
22883	47	370,–
22899	42	520,–
22914	9	295,–
22969	45	350,–
22971	37	750,–
22973	32	500,–
22976	2	899,–
22980	12	485,–
22985	13	395,–
23120	26	86,99
23147	34	159,99
23160	26	86,99
23170	27	150,–
23456	16	270,–
23971	37	330,–
23972	37	99,99
23976	39	330,–
23978	39	99,99
24134	18	35,99
24135	18	38,99
24141	41	125,–
24148	8	105,–
24175	30	76,99
24177	30	76,99

Art.-Nr.	Seite	€*
24367	48	145,–
24553	55	43,99
24720	62	42,99
24820	61	–
24914	58	275,–
25097	34	449,99
25098	10	450,–
25296	52	360,–
25976	38	750,–
33920	61	–

*** Alle Preisangaben sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise.**
**** Preis je Wagen.**

Märklin MHI Garantiebedingungen
Unabhängig von den Ihnen gesetzlich zustehenden, nationalen Gewährleistungsrechten gegenüber Ihrem Märklin MHI-Fachhändler als Ihrem Vertragspartner oder Ihren Rechten aus Produkthaftung gewährt die Firma Gebr. Märklin & Cie. GmbH Ihnen beim Kauf dieser Märklin MHI-Produkte (diese Produkte sind mit dem Piktogramm ausgezeichnet) zusätzlich eine Hersteller-Garantie von 60 Monaten ab Kaufdatum zu den nachfolgend aufgeführten Konditionen. Damit haben Sie unabhängig vom Kaufort die Möglichkeit, auch direkt bei der Firma Märklin als Hersteller des Produktes aufgetretene Mängel oder Störungen zu reklamieren. Die Märklin Herstellergarantie gilt nur für die Technik der Modelle. Optische Mängel oder unvollständige Produkte können im Rahmen der Gewährleistungspflicht beim Verkäufer der Ware reklamiert werden.

Garantiebedingungen
Diese Garantie gilt für Märklin – Sortimentsprodukte und Einzelteile, die bei einem Märklin Fachhändler weltweit gekauft wurden. Als Kaufnachweis dient entweder die vom Märklin Fachhändler komplett ausgefüllte Garantie-Urkunde oder die Kaufquittung. Daher empfehlen wir unbedingt, diese Garantie-Urkunde zusammen mit der Kaufquittung aufzubewahren. Inhalt der Garantie / Ausschlüsse: Diese Garantie umfasst nach Wahl des Herstellers die kostenlose Beseitigung eventueller Störungen oder den kostenlosen Ersatz schadhafter Teile, die nachweislich auf Konstruktions-, Herstellungs- oder Materialfehler beruhen, inklusive der damit verbundenen Service-Leistungen. Weitergehende Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen.

Die Garantieansprüche erlöschen
- Bei verschleißbedingten Störungen bzw. bei üblicher Abnutzung von Verschleißteilen.
- Wenn der Einbau bestimmter Elektronikelemente entgegen der Herstellervorgabe von nicht dafür autorisierten Personen durchgeführt wurde.
- Bei Verwendung in einem anderen als vom Hersteller bestimmten Einsatzzweck.
- Wenn die in der Bedienungsanleitung aufgeführten Hinweise des Herstellers nicht befolgt wurden.
- Jegliche Ansprüche aus Garantie, Gewährleistung oder Schadensersatz sind ausgeschlossen, wenn in Märklin Produkte Fremdteile eingebaut werden, die nicht von Märklin freigegeben sind und hierdurch die Mängel bzw. Schäden verursacht wurden. Entsprechendes gilt für Umbauten, die weder von Märklin noch von Werkstätten, die von Märklin autorisiert sind, durchgeführt werden. Grundsätzlich gilt zugunsten von Märklin die widerlegbare Vermutung, dass Ursache für die Mängel bzw. Schäden die vorgenannten Fremdteile bzw. Umbauten sind.
- Die Garantiefrist verlängert sich durch Instandsetzung oder Ersatzlieferung nicht. Die Garantieansprüche können entweder direkt bei dem Verkäufer oder durch Einsenden des reklamierten Teils zusammen mit der Garantie-Urkunde oder der Kaufquittung und einem Mängelbericht direkt an die Firma Märklin gestellt werden. Märklin und der Verkäufer übernehmen bei Reparaturannahme keine Haftung für eventuell auf dem Produkt vom Kunden gespeicherte Daten oder Einstellungen. Unfrei eingesandte Garantie-Reklamationen können nicht angenommen werden.

Die Adresse lautet: Gebr. Märklin & Cie. GmbH · Reparatur-Service
Stuttgarter Straße 55-57 · 73033 Göppingen · Deutschland
E-Mail: service@maerklin.de · Internet: www.maerklin.de

märklin

Kommen, sehen, staunen:

Märklin öffnet in Göppingen die Türen. Erleben Sie Werksführungen durch die Fertigung, das komplett geöffnete Märklineum und Sonderpräsentationen.
Für die ganze Familie ist etwas geboten – **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Tag der offenen Tür

Einlass ins Werk von 9.00-16.00 Uhr

Aktuelle Programminfos: www.maerklin.de

18. und 19. September 2020
in Göppingen

Jetzt schon vormerken!
Aktuelle Programminfos: www.maerklin.de



märklin eum

Besuchen Sie das komplett fertiggestellte Märklineum, den neuen Märklin-Store und erleben Sie die BR 44 als das imposante Wahrzeichen in ihrem neuen Heimatbahnhof!



TRIX

Gebr. Märklin & Cie. GmbH
Stuttgarter Straße 55-57
73033 Göppingen
Germany

www.trix.de

Service:
Telefon: +49 (0) 71 61 / 608 222
E-Mail: service@maerklin.de

Änderungen und Liefermöglichkeit sind vorbehalten. Preis-, Daten- und Maßangaben erfolgen ohne Gewähr. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten, eine Haftung wird diesbezüglich ausgeschlossen.
Preise: Aktueller Preisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung – unterjährige Preisänderungen vorbehalten – Preise maximal gültig bis zum Erscheinen einer nächsten Preisliste / eines nächsten Kataloges. Bei den Abbildungen handelt es sich teilweise um Handmuster, Retuschen und Renderings.
Die Serienproduktion kann in Details von den abgebildeten Modellen abweichen.

Images:
Seite 62 - 2020 Envato Elements Pty Ltd

Sollte diese Ausgabe keine Preisangaben enthalten, fragen Sie bitte Ihren Fachhändler nach der aktuellen Preisliste.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.
© Copyright by Gebr. Märklin & Cie. GmbH

In Deutschland gedruckt.

345 394 – 01 2020

Besuchen Sie uns:
www.facebook.com/trix

ISO 9001
Zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem
www.tuev-sued.de/ms-zert

Märklin erfüllt die Anforderungen an ein Qualitätsmanagementsystem nach der Norm ISO 9001. Dies wird regelmäßig vom TÜV Süd überprüft und zertifiziert. Sie haben damit die Sicherheit, ein Qualitätsprodukt eines zertifizierten Unternehmens zu kaufen.